

Jahresrechnung
Jahresbericht · 24



Gemeinde Wängi

INHALT

| | |
|--|----|
| Worte des Gemeindepräsidenten | 3 |
| Jahresberichte | 4 |
| Anträge des Gemeinderates | 12 |
| Schematische Darstellung Rechnung 2024 | 13 |
| Dreistufiger Erfolgsausweis | 14 |
| Erfolgsrechnung | 16 |
| Investitionsrechnung | 24 |
| Bilanz | 28 |
| Geldflussrechnung | 32 |
| Eigenkapitalnachweis | 33 |
| Landkreditkonto | 34 |
| Revisorenberichte | 35 |

Hinweise

Heft mit Botschaft und Anträgen

Aus Kostengründen wird pro Haushalt nur ein Exemplar der Botschaft verteilt. Weitere Exemplare können jederzeit gratis bei der Gemeindeverwaltung (058 346 95 01) bestellt oder abgeholt werden. Zusätzlich sind die Unterlagen auch im Internet (www.waengi.ch) abrufbar.

Detailrechnung 2024

Die Gesamtausgabe zur Rechnung 2024 beschränkt sich aus Gründen des Inhalts und der Übersichtlichkeit auf die Hauptkontogruppen. Interessierten steht die detaillierte Rechnung 2024 als PDF-Datei auf der Homepage der Gemeinde Wängi (www.waengi.ch) zum Herunterladen zur Verfügung. Gerne stellen wir Ihnen eine detaillierte Rechnung 2024 auf Wunsch per Post zu. Nehmen Sie dazu entweder per Telefon (058 346 95 01), E-Mail (michael.lehmann@waengi.ch) oder persönlich auf der Gemeindeverwaltung mit uns Kontakt auf.

WORTE DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger



Die vorliegenden Berichte aus den einzelnen Abteilungen und Ressorts zeigen Ihnen die Tätigkeiten der Politischen Gemeinde auf. Die Jahresrechnung legt detailliert die Zahlen des Jahres 2024 dar. Sie schliesst anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses mit einem

Ertragsüberschuss von Fr. 638 860.51 ab. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Dieses Ergebnis ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen. Die Details können den Begründungen zur Jahresrechnung entnommen werden. Hauptgründe für die Veränderungen gegenüber dem Budget sind die tieferen Aufwendungen bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe (Verbesserung rund Fr. 299 000) sowie die Mehrerträge bei den allgemeinen Gemeindesteuern (Verbesserung rund Fr. 431 000). Zudem beeinflussen die mit dem Jahresabschluss 2023 getätigten zusätzlichen Abschreibungen das Ergebnis positiv.

In der Investitionsrechnung wurden vor allem Projekte im Bereich der Gemeindestrassen sowie für die Elektrizitäts- und Wasserversorgung realisiert.

Das Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof konnte 2024 erfolgreich und zudem günstiger als budgetiert fertiggestellt werden.

Im Zuge der Sanierung der Frauenfelderstrasse (Wiesengrund bis Kreisel Autobahnzubringer) durch den Kanton haben die Technischen Betriebe Wängi die marode Wasserleitung ersetzt. Die Kosten dafür waren leider nicht im Budget eingestellt, die Ausführung aufgrund des realisierten Kantonsstrassenprojektes jedoch geboten.

Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf Fr. 2 221 965.95. Die für das Jahr 2024 vorgesehenen Investitionen konnten jedoch nicht in allen Teilen realisiert oder vollendet werden bzw. befinden sich noch im Bau und können 2025 abgeschlossen werden.

Ich bedanke mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung herzlich für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit. Ein grosser Dank gilt ebenso den Mitgliedern des Gemeinderates. Ebenfalls bedanke ich mich auch bei allen weiteren Personen, welche in Kommissionen, Arbeitsgruppen oder in irgendeiner Form für die Gemeinde tätig sind.

Nicht zuletzt bedanke ich mich auch herzlich bei Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen.

Thomas Goldinger, Gemeindepresident

JAHRESBERICHTE

GEMEINDEVERSAMMLUNG, WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

Gemeindeversammlung

25. November 2024 (Budget 2025)

| | |
|-------------------|--------|
| Stimmberechtigte: | 3 270 |
| Anwesend: | 129 |
| Stimmbeteiligung: | 3,94 % |

- Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. November 2023 wurde genehmigt.
- Die beiden Einbürgerungsgesuche wurden gutgeheissen.
- Dem Beitritt zum Zweckverband «Sicherheitsverband Hinterthurgau» wurde zugestimmt.
- Der Steuerfuss der Politischen Gemeinde Wängi für das Jahr 2025 wurde auf 47 % (Vorjahr 49 %) der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
- Das Budget 2025 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) wurde, unter Berücksichtigung der Streichung des Investitionsvorhabens «Strassenbeleuchtung Eggetsbühlerstrasse-Berg» von Fr. 55 000.00, genehmigt.

9. Juni 2024

Genehmigung der Jahresrechnung 2023 sowie Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates Wängi

Die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Wängi wurde genehmigt.

Als Mitglied des Gemeinderates wurde gewählt:

Gemeinderat Daniel Meier

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat traf sich 2024 zu 21 ordentlichen Sitzungen, welche jeden zweiten Dienstagabend stattfinden. Es wurden keine ausserordentlichen Sitzungen abgehalten. Gesamthaft behandelte der Gemeinderat 209 Geschäfte. Zudem fand eine ganztägige Klausursitzung statt. Der Gemeinderat befasste sich im vergangenen Jahr neben zahlreichen Baugesuchen unter anderem mit der Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeuges der Feuerwehr Wängi, verschiedenen Investitionsvorhaben und Arbeitsvergaben, der Raumplanung und der Vorberatung von Einbürgerungsgesuchen. Leider musste sich der Gemeinderat auch vermehrt mit Hundebissvorfällen auseinandersetzen.

EINWOHNERKONTROLLE

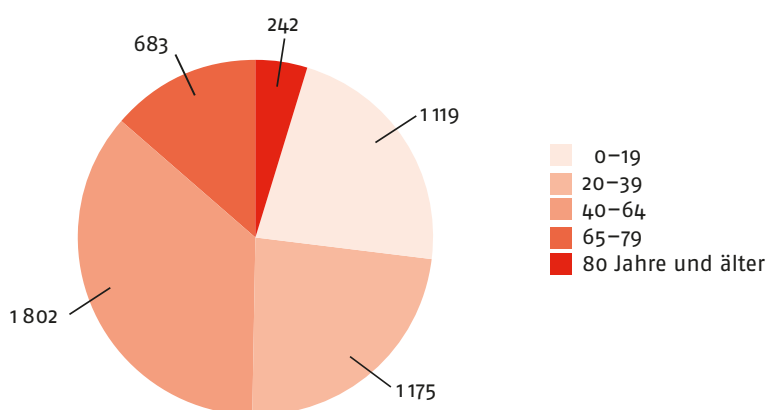
| | |
|--|--------------|
| Einwohner per 1. Januar 2024 | 4 932 |
| 2024 ergaben sich folgende Mutationen: | |
| Zuzüge | 380 |
| Wegzüge | 295 |
| Geburten | 50 |
| Todesfälle | 46 |
| Einwohner per 31. Dezember 2024 | 5 021 |

| Einwohnerbestand Schweizer / Ausländer | in Prozent | |
|---|-------------------|-------|
| Schweizer | 4 136 | 82,37 |
| Ausländer | 885 | 17,63 |

| Einwohnerbestand nach Geschlecht | | |
|---|-------|-------|
| Männer | 2 532 | 50,43 |
| Frauen | 2 489 | 49,57 |

| Einwohnerbestand nach Konfessionen | | |
|---|-------|-------|
| Evangelisch | 1 420 | 28,28 |
| Römisch-Katholisch | 1 678 | 33,42 |
| Andere / Konfessionslos | 1 923 | 38,30 |

Alterstruktur



AHV / IV-GEMEINDEZWEIGSTELLE

Die AHV/IV-Gemeindezweigstelle ist zuständig für Personen, welche dem Sozialversicherungszentrum des Kantons Thurgau als Selbständigerwerbende, Hausdienstarbeitgeber oder Nichterwerbstätige angeschlossen sind.

Der Gemeindezweigstelle untersteht auch die Betreuung der Rentner/innen, welche ihre Ansprüche beim SVZ Thurgau geltend gemacht oder Ergänzungsleistungen und Pflegefinanzierung angemeldet haben (exkl. AHV/IV-Renten):

| Leistungsart | Anzahl Wängi | Betrag im Jahr |
|--|-----------------|-------------------------|
| Ergänzungsleistungen zur AHV-Rente | 49 | Fr. 750 705.00 |
| Ergänzungsleistungen zur IV-Rente | 26 | Fr. 584 731.00 |
| Rückerstattung EL-Krankheitskosten AHV-Bezüger | | Fr. 84 836.00 |
| Rückerstattung EL-Krankheitskosten IV-Bezüger | | Fr. 31 855.00 |
| Total Leistungen 2024 | | Fr. 1 452 127.00 |

BESTATTUNGSAMT

Dem Bestattungsamt wurden 49 Todesfälle gemeldet (davon 46 Personen mit Wohnsitz in Wängi). Bei 3 Todesfällen handelt es sich um Personen, die nicht in Wängi wohnhaft waren, jedoch auf dem Friedhof Wängi bestattet wurden.

Auf dem Friedhof der Gemeinde Wängi wurden 32 Personen bestattet bzw. beigesetzt (3 Erdbestattungen, 29 Urnenbeisetzungen). 20 der 29 Urnenbeisetzungen erfolgten im Gemeinschaftsgrab (11 im bisherigen Gemeinschaftsgrab, 9 im neuen Gemeinschaftsgrab).

SCHLICHTUNGSSTELLE FÜR MIETSACHEN

Die Schlichtungsbehörde ist zuständig für die Behandlung von Problemen in mietrechtlichen Angelegenheiten. Das Vorliegen eines Miet- oder Pachtverhältnisses ist dementsprechend die Voraussetzung. Ob das Mietverhältnis noch nicht angetreten resp. bereits beendet ist, ist irrelevant.

Im abgelaufenen Jahr wurden der Schlichtungsbehörde 16 Schlichtungsgesuche eingereicht. Gründe für die Einberufung einer Schlichtungsverhandlung waren beispielsweise die Anfechtung von Kündigungen, Forderungen aus Mietverhältnissen, Mietzinssenkungen, Nebenkostenabrechnungen oder Mängel an der Mietsache.

Neben den eingegangenen Gesuchen sind im vergangenen Jahr erneut viele und teils umfangreiche Anfragen von Vermietern oder Mietern zu verzeichnen. Diese konnten mündlich oder schriftlich behandelt und erledigt werden.

STEUERAMT

Die Gemeinde Wängi verzeichnete im Jahr 2024 auf dem Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen sowie auf dem Gewinn und Kapital der juristischen Personen folgende Steuereinnahmen (in Franken):

| | Rechnung 2024 | Budget 2024 | Rechnung 2023 | Veränderung Rechnung / Budget 2024 |
|-------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|--|
| Steuern natürliche Personen | 4 357 676.25 | 4 060 000.00 | 4 096 056.50 | 297 676.25 |
| Steuern juristische Personen | 286 013.00 | 300 000.00 | 304 517.00 | - 13 987.00 |
| Steuern Vorjahre (natürl. Personen) | 509 682.45 | 370 000.00 | 445 578.55 | 139 682.45 |
| Steuern Vorjahre (jur. Personen) | 57 981.15 | 80 000.00 | 129 748.35 | - 22 018.85 |
| Quellensteuern | 167 485.20 | 115 000.00 | 79 790.45 | 52 485.20 |
| Wertberichtigung Forderungen | - 22 000.00 | 0.00 | 0.00 | - 22 000.00 |
| Abschreibungen | - 15 683.23 | - 15 000.00 | - 11 492.70 | - 683.23 |
| Total | 5 341 154.82 | 4 910 000.00 | 5 044 198.15 | 431 154.82 |

Das Budget wurde in mehreren Bereichen übertroffen, dies hauptsächlich bei den Steuererträgen der natürlichen Personen.

Die Quellensteuern werden seit dem 1. Januar 2023 durch die Kantonale Steuerverwaltung erhoben. Der Rückstand des Jahres 2023 wurde im Jahr 2024 nachgeholt, weswegen höhere Erträge erzielt wurden.

Im Jahr 2024 wurden 2 876 (Vorjahr 2 837) Steuererklärungen versandt.

Während des Jahres 2024 wurden 70 Betreibungen eingeleitet. Ende Jahr waren 47 Fälle noch in Bearbeitung.

Neben den ordentlichen Steuern wurden Liegenschaften- und Grundstückgewinnsteuern vereinnahmt:

| | Rechnung 2024 | Budget 2024 | Rechnung 2023 | Veränderung Rechnung / Budget 2024 |
|-------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--|
| Liegenschaftensteuern | 337 776.10 | 315 000.00 | 314 688.90 | 22 776.10 |
| Grundstückgewinnsteuern | 348 281.40 | 380 000.00 | 362 406.75 | - 31 718.60 |
| Total | 686 057.50 | 695 000.00 | 677 095.65 | - 8 942.50 |

SOZIALE DIENSTE

Öffentliche Sozialhilfe

Die Sozialhilfebehörde behandelte an 5 Sitzungen 20 neue Dossiers (Sozialhilfe, Alimentenbevorschussung / Inkasso, KESB). 9 Dossiers konnten im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Stand aktive Fälle per 01.01.2024

| | | |
|-------------------------|-------------|--------------------------|
| Sozialhilfe | 16 Dossiers | 19 unterstützte Personen |
| Alimentenbevorschussung | 7 Dossiers | 16 Personen / Kinder |
| Alimenteninkasso | 3 Dossiers | 7 Personen / Kinder |

Stand aktive Fälle per 31.12.2024

| | | |
|-------------------------|-------------|--------------------------|
| Sozialhilfe | 19 Dossiers | 24 unterstützte Personen |
| Alimentenbevorschussung | 7 Dossiers | 16 Personen / Kinder |
| Alimenteninkasso | 3 Dossiers | 9 Personen / Kinder |

Zusätzlich wurden 3 Beratungsfälle ohne Folgekosten für die Gemeinde bearbeitet. Ebenfalls werden für 2 Personen Lohn- und Rentenverwaltungen geführt.

Im Jahr 2024 wurde öffentliche Sozialhilfe in der Höhe von Fr. 566 446.07 ausgerichtet (Vorjahr Fr. 499 425.05). Im Gegenzug sind Rückvergütungen von Fr. 412 479.97 (Vorjahr Fr. 420 571.58) eingegangen.

Die Alimentenbevorschussung betrug Fr. 86 349.40. Davon wurden Fr. 16 828.31 wieder eingebracht.

Auch im Jahr 2024 sind Rückforderungen von Sozialhilfeleistungen aus früheren Jahren eingegangen. Einige Dossiers konnten aufgrund der vollständigen Rückzahlungen abgeschlossen werden. In anderen Fällen wurde eine Rückzahlungsvereinbarung unterzeichnet.

Asylwesen

Der Gemeinde Wängi wurde im Jahr 2024 eine neue Person zugeteilt. Eine Person ist weggefallen, da diese mehr als sieben Jahre in der Schweiz ist. Per 31.12.2024 lebten 7 Personen, davon 5 Erwachsene und 2 Kinder, aus 2 verschiedenen Nationen (Afghanistan und Äthiopien) in der Gemeinde. Gemäss Verteilschlüssel des Kantons Thurgau beträgt der Soll-Bestand per 31.12.2024 25 Personen. Im Jahr 2025 muss die Gemeinde Wängi weitere neue Asylbewerber aufnehmen.

Für die Unterbringung der Asylbewerber hat die Gemeinde 2 Liegenschaften mit 2 Wohnungen sowie zwei zusätzliche Einzelwohnungen gemietet. In den Asylunterkünften stehen derzeit keine freien Zimmer zur Verfügung, diese würden bei Leerstand und bei Bedarf als Notzimmer für Sozialhilfeempfänger genutzt.

Schutzbedürftige Status S (Ukraine)

Aufgrund des Ukraine-Krieges befanden sich per 31.12.2024 38 Schutzbedürftige Personen in Wängi, davon 8 Minderjährige. 8 der Schutzbedürftigen wohnten bei einer Gastfamilie, 30 Personen wurden in 6 zusätzlich angemieteten Wohnungen untergebracht.

BAU & UMWELT

Hochbau

Der Gemeinderat hat im Berichtsjahr 89 Baubewilligungen erteilt.

Strassenwesen

Im Berichtsjahr konnte mit der Strassensanierung Hüslibachweg gestartet werden. Gleichzeitig wird

die Kanalisation erneuert. Zudem wird der eingedolte Eschenmoosbach in die Strassenparzelle umgelegt. Die Fertigstellung der Bauarbeiten ist für 2025 geplant, der entsprechende Deckbelag wird voraussichtlich im Jahr 2027 eingebaut.

Im Jahr 2024 wurden wiederum mehrere 100 Meter Flurstrassen mit neuem Kies überzogen.

TECHNISCHE BETRIEBE

Wasserversorgung

Im Jahr 2024 wurden im Versorgungsgebiet der Wasserversorgung Wängi 363 450 m³ Wasser verkauft, dies sind mit 6 300 m³ rund 1.7 % weniger als im Vorjahr. Die Erträge aus den eigenen Quellen und Grundwasserbrunnen lagen mit 104 590 m³ Quellwasser und 180 250 m³ Grundwasser deutlich über dem langjährigen Durchschnitt. Von der Regionalen Wasserversorgung Hinterthurgau (RWH) und der Wasserversorgung Aadorf wurden rund 125 000 m³ Trinkwasser bezogen, was rund 75 000 m³ weniger als im Vorjahr entspricht.

Im Berichtsjahr sind in den rund 65 Kilometer Wasserleitungen des Versorgungsnetzes in der Gemeinde Wängi 5 Rohrbrüche aufgetreten. Die Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen der Leitungen lagen im vergangenen Jahr weit unter dem langjährigen Durchschnitt. Das System zur permanenten Lecküberwachung mit Datenloggern hat sich bestens bewährt, so konnten die meisten Leckagen schnell erfasst, lokalisiert und repariert werden.

Zusammen mit der Sanierung der Frauenfelderstrasse durch das kantonale Tiefbauamt konnte die Wasserleitung Richtung Jakobstal auf einer Länge von 780 Metern erneuert werden. Die Arbeiten zum Ersatz der Wasserleitung im Hüslibachweg wurde noch im Jahr 2024 gestartet. Aufgrund eines grossen Wasserrohrbruches am Wuhrhaldenweg wurden kurzfristig rund 150 Meter Wasserleitung

neu verlegt, da die Reparatur der alten Leitung nicht mehr zielführend gewesen wäre.

Elektrizitätswerk

Im Jahr 2024 wurden im Versorgungsgebiet der Technischen Betriebe Wängi rund 31 170 000 kWh elektrische Energie über das weitläufige Verteilnetz an die Kunden geliefert.

Die über 260 im Versorgungsgebiet installierten kleineren Photovoltaikanlagen speisten eine Energiemenge von gut 2 980 000 kWh, grosse Anlagen mit einer kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) lieferten rund 1 275 000 kWh in das Netz der Technischen Betriebe Wängi ein. Rund 335 000 kWh der Rücklieferungen auf PV-Anlagen mussten als Überschussenergie zu unvorteilhaften Konditionen auf dem Energiemarkt abgesetzt werden, da diese Energiemengen, meist an Wochenenden, nicht im eigenen Versorgungsgebiet abgesetzt werden konnten.

Die Unterhaltsarbeiten im Verteilnetz sowie die wenigen Störungsbehebungen bewegten sich im Rahmen des langjährigen Durchschnitts. Bei der Erneuerung der Schaltelemente in den älteren Verteilboxen konnte eine weitere Etappe abgeschlossen werden.

FEUERWEHR

Übungsbetrieb

An rund 60 Übungen wurden die Angehörigen der Feuerwehr ausgebildet.

Einsätze 2024

| Wann | Was |
|------------|--|
| 21.02.2024 | FRD |
| 28.02.2024 | FRD |
| 05.03.2024 | Mottbrand (Dorfstrasse) |
| 25.03.2024 | FRD |
| 02.04.2024 | FRD |
| 24.05.2024 | Wasser in Unterführung |
| 31.05.2024 | Technische Hilfeleistung |
| 28.06.2024 | BMA |
| 19.07.2024 | Abklärung Rauch (Bommershüsli) |
| 22.07.2024 | FRD |
| 30.07.2024 | FRD |
| 12.09.2024 | FRD |
| 10.11.2024 | Grossräumige Absperrung / Verkehrs- umleitung |
| 20.11.2024 | Wasser im Keller (Hüslibachweg) |
| 22.11.2024 | Ölwehr (Murgstrasse) |
| 25.11.2024 | Brand Gross (Obertuttwil) |
| 23.12.2024 | FRD |

Rückblick

Bis im Oktober verlief das Jahr mehrheitlich ruhig. Die Anzahl an Einsätzen bewegt sich im langjährigen Durchschnitt. Im November hatte die Feuerwehr gleich mehrere Einsätze zu leisten: Am 10. November 2024 musste die Feuerwehr aufgrund eines verdächtigen Gegenstandes in Rosental eine grossräumige Absperrung / Verkehrsumleitung vornehmen.

Am 25. November 2024 war die Feuerwehr wegen eines Grossbrandes gefordert und hat in Obertuttwil einen Solchen bekämpft. Die Gemeinde Wängi ist längere Zeit von solchen Ereignissen verschont geblieben.

Wiederum konnte mit der Schule Wängi ein Blaulichttag durchgeführt werden.

Weiterbildung

Es wurden insgesamt 22 Weiterbildungskurse besucht (Ganztageskurse und mehrtägige Weiterbildungen).

Verabschiedungen

Dieses Jahr wurden 8 Angehörige der Feuerwehr verabschiedet. Neuzuwachs ist nach wie vor gesucht und herzlich willkommen.

ANTRÄGE DES GEMEINDERATES

JAHRESRECHNUNG 2024

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat hat die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung sowie die Bilanz beraten und gestützt auf die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen inhaltlich geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat ersucht die Stimmberechtigten, die vorliegende Rechnung an der Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025 zu genehmigen.

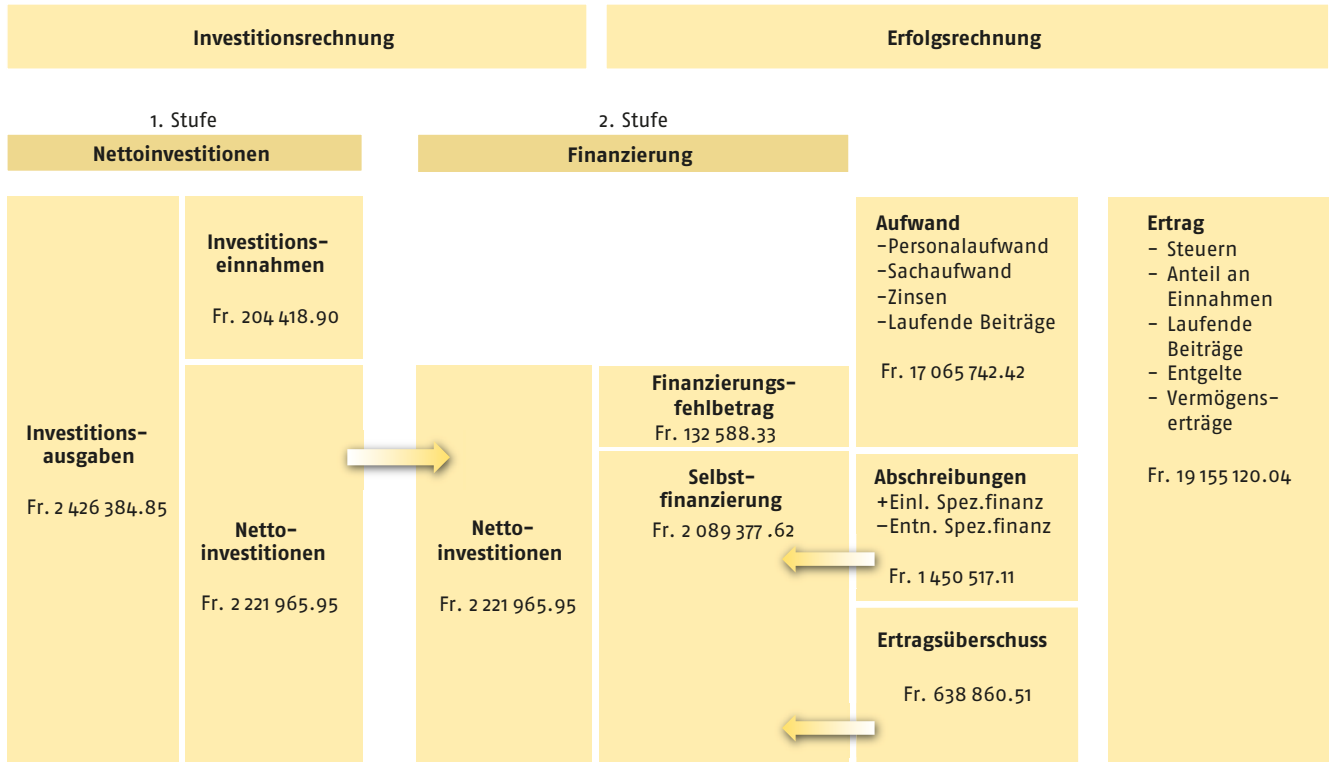
Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den Jahresbericht zur Kenntnis zu nehmen, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von Fr. 638 860.51 dem Eigenkapital zuzuweisen.

Wängi, 18. März 2025

Gemeinderat Wängi

SCHEMATISCHE DARSTELLUNG RECHNUNG 2024



DREISTUFIGER ERFOLGSAUSWEIS

| | Rechnung 2024 | Budget 2024 | Rechnung 2023 |
|--|----------------------|-------------------|----------------------|
| ERFOLGSRECHNUNG | | | |
| BETRIEBLICHER AUFWAND | 19 336 123.29 | 21 089 600 | 18 902 852.28 |
| 30 Personalaufwand | 2 099 076.03 | 2 021 600 | 1 937 076.20 |
| 31 Sach- und übriger Aufwand | 11 059 489.43 | 13 359 900 | 11 439 579.08 |
| 33 Abschreibungen | 1 098 828.20 | 1 285 100 | 1 183 496.20 |
| 35 Einlagen | 746 950.42 | 33 600 | 452 120.00 |
| 36 Transferaufwand | 4 247 400.41 | 4 284 400 | 3 826 388.70 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | 84 378.80 | 105 000 | 64 192.10 |
| BETRIEBLICHER ERTRAG | 19 967 549.20 | 20 954 200 | 19 609 779.46 |
| 40 Fiskalertrag | 5 876 060.32 | 5 395 000 | 5 523 638.00 |
| 41 Regalien und KozeSSIONen | 11 009.50 | 11 000 | 11 009.50 |
| 42 Entgelte | 11 428 468.46 | 12 587 500 | 11 608 102.19 |
| 43 Verschiedene Erträge | 60 672.10 | 75 200 | 71 554.84 |
| 45 Entnahmen Fonds | 273 527.47 | 517 900 | 368 816.67 |
| 46 Transferertrag | 2 233 432.55 | 2 262 600 | 1 962 466.16 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | 84 378.80 | 105 000 | 64 192.10 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 631 425.91 | - 135 400 | 706 927.18 |
| 34 Finanzaufwand | 174 998.26 | 236 400 | 76 688.21 |
| 44 Finanzertrag | 171 682.86 | 87 300 | 126 217.86 |
| Ergebnis aus Finanzierung | - 3 315.40 | - 149 100 | 49 529.65 |
| Operatives Ergebnis | 628 110.51 | - 284 500 | 756 456.83 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0 | 507 176.48 |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 10 750.00 | 0 | 113.45 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 10 750.00 | 0 | - 507 063.03 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss) | 638 860.51 | - 284 500 | 249 393.80 |

ERFOLGSRECHNUNG

| ZUSAMMENZUG | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG | 1 495 518.27 | 569 727.30 | 1 470 400 | 527 500 | 1 472 288.87 | 526 245.15 |
| Nettoaufwand | | 925 790.97 | | 942 900 | | 946 043.72 |
| 1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | 785 299.04 | 393 583.38 | 798 100 | 402 300 | 761 076.70 | 388 263.88 |
| Nettoaufwand | | 391 715.66 | | 395 800 | | 372 812.82 |
| 3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | 513 377.56 | 4 700.00 | 642 400 | 0 | 1 023 157.43 | 400.20 |
| Nettoaufwand | | 508 677.56 | | 642 400 | | 1 022 757.23 |
| 4 GESUNDHEIT | 1 025 789.74 | 148 873.55 | 975 700 | 140 000 | 956 066.32 | 126 477.31 |
| Nettoaufwand | | 876 916.19 | | 835 700 | | 829 589.01 |
| 5 SOZIALE SICHERHEIT | 2 173 115.29 | 1 192 984.83 | 2 354 200 | 1 083 000 | 1 928 978.93 | 994 788.06 |
| Nettoaufwand | | 980 130.46 | | 1 271 200 | | 934 190.87 |
| 6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG | 1 601 076.40 | 606 853.39 | 1 619 400 | 557 300 | 1 431 342.85 | 543 091.38 |
| Nettoaufwand | | 994 223.01 | | 1 062 100 | | 888 251.47 |
| 7 UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG | 2 621 632.08 | 2 131 477.57 | 2 658 100 | 2 239 100 | 2 562 677.27 | 2 125 642.34 |
| Nettoaufwand | | 490 154.51 | | 419 000 | | 437 034.93 |
| 8 VOLKSWIRTSCHAFT | 9 139 478.78 | 8 991 277.58 | 10 604 100 | 10 476 900 | 9 299 012.24 | 9 255 745.09 |
| Nettoaufwand | | 148 201.20 | | 127 200 | | 43 267.15 |
| 9 FINANZEN UND STEUERN | 195 094.39 | 6 149 764.46 | 250 200 | 5 662 000 | 88 266.36 | 5 811 607.36 |
| Nettoertrag | 5 954 670.07 | | 5 411 800 | | 5 723 341.00 | |
| TOTAL | 19 550 381.55 | 20 189 242.06 | 21 372 600 | 21 088 100 | 19 522 866.97 | 19 772 260.77 |
| Ertragsüberschuss | 638 860.51 | | | 284 500 | 249 393.80 | |
| Aufwandüberschuss | | | | | | |
| | 20 189 242.06 | 20 189 242.06 | 21 372 600 | 21 372 600 | 19 772 260.77 | 19 772 260.77 |

ERFOLGSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|---------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG | 1 495 518.27 | 569 727.30 | 1 470 400 | 527 500 | 1 472 288.87 | 526 245.15 |
| 0110 Legislative | 80 291.35 | 3 947.10 | 63 400 | 3 600 | 65 730.56 | 3 924.85 |
| 0120 Exekutive | 272 185.90 | 2 500.00 | 267 600 | 5 000 | 264 511.85 | 2 600.00 |
| 0210 Finanz- und Steuerverwaltung | 321 320.28 | 379 886.45 | 318 800 | 340 100 | 312 101.06 | 337 250.05 |
| 0221 Gemeindeganzlei | 464 258.93 | 50 796.60 | 458 300 | 49 300 | 449 629.69 | 40 264.85 |
| 0222 Bauverwaltung | 244 288.73 | 71 553.15 | 234 000 | 70 000 | 222 447.46 | 99 161.40 |
| 0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges | 113 173.08 | 61 044.00 | 128 300 | 59 500 | 157 868.25 | 43 044.00 |

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

0110 Legislative

Im Jahr 2024 fanden die Erneuerungswahlen der Bezirks- und Kantonsbehörden statt. Dies führte zu höheren Aufwendungen.

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Aufgrund des erhöhten Steueraufkommens konnten höhere Bezugsprovisionen des Staates und der übrigen Körperschaften (Schule und Kirchen) vereinnahmt werden.

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|-------------------|-------------------|----------------|----------------|-------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | 785 299.04 | 393 583.38 | 798 100 | 402 300 | 761 076.70 | 388 263.88 |
| 1400 Allgemeines Rechtswesen | 380 379.90 | 55 901.91 | 359 200 | 65 000 | 357 788.21 | 86 321.78 |
| 1500 Feuerwehr | 299 181.67 | 299 181.67 | 292 000 | 292 000 | 271 901.75 | 271 901.75 |
| 1610 Militärische Verteidigung | 9 558.97 | 0.00 | 47 000 | 0 | 47 675.27 | 0.00 |
| 1620 Zivilschutz (allgemein) | 94 358.90 | 38 499.80 | 97 600 | 45 300 | 82 721.07 | 30 040.35 |
| 1621 Ziviler Gemeindeführungsstab | 1 819.60 | 0.00 | 2 300 | 0 | 990.40 | 0.00 |

1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

1610 Militärische Verteidigung

Weder beim Schützenhaus noch bei der Schiessanlage sind grössere Unterhaltsarbeiten angefallen. Ebenso sind aufgrund der im Vorjahr zusätzlich getätigten Abschreibungen tiefere Aufwendungen zu verzeichnen.

ERFOLGSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|-------------------------------------|-------------------|-----------------|----------------|----------|---------------------|---------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | 513 377.56 | 4 700.00 | 642 400 | 0 | 1 023 157.43 | 400.20 |
| 3120 Denkmalpflege und Heimatschutz | 25 133.25 | 0.00 | 31 000 | 0 | 41 993.70 | 0.00 |
| 3210 Bibliotheken | 37 749.80 | 0.00 | 50 800 | 0 | 64 074.60 | 0.00 |
| 3290 Kultur, n.a.g. | 56 011.80 | 0.00 | 156 900 | 0 | 484 014.99 | 0.00 |
| 3410 Sport | 351 755.13 | 4 700.00 | 364 200 | 0 | 379 808.81 | 400.20 |
| 3421 Parkanlage | 42 727.58 | 0.00 | 39 500 | 0 | 53 265.33 | 0.00 |

3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

3290 Kultur, n.a.g.

Im Rechnungsjahr 2023 wurden erhebliche zusätzliche Abschreibungen bei der Dammbühnhalle und der Mehrzweckhalle getätigt. Diese entlasten die Rechnung in diesem Bereich um über 80 000 Franken.

3410 Sport

Die Beleuchtungsanlage auf dem Fussballplatz Grosswis wurde durch eine LED-Sportplatzbeleuchtung ersetzt. Die Gesamtkosten bewegten sich innerhalb des Budgets. Der FC Wängi hat sich mit 10 % an den Kosten beteiligt.

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|--|---------------------|-------------------|----------------|----------------|-------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 4 GESUNDHEIT | 1 025 789.74 | 148 873.55 | 975 700 | 140 000 | 956 066.32 | 126 477.31 |
| 4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime | 600 975.60 | 0.00 | 540 000 | 0 | 550 707.00 | 0.00 |
| 4210 Ambulante Krankenpflege | 395 374.14 | 148 873.55 | 406 700 | 140 000 | 376 297.32 | 126 477.31 |
| 4310 Alkohol- und Drogenprävention | 28 890.00 | 0.00 | 28 500 | 0 | 28 512.00 | 0.00 |
| 4320 Krankheitsbekämpfung, übriges | 550.00 | 0.00 | 500 | 0 | 550.00 | 0.00 |

4 GESUNDHEIT

4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Die Beiträge an die stationäre Langzeitpflege sind massiv gestiegen und liegen im Vergleich zum Budget rund 60 000 Franken höher. Die Budgetierung erfolgte aufgrund der kantonalen Empfehlung.

4210 Ambulante Krankenpflege

Die Kosten für Tages- und Nachtstrukturbeiträge an Pflege- und Tagesheime sowie für Entlastungsdienste sind erneut gestiegen und belaufen sich mittlerweile auf rund Fr. 31 000.

ERFOLGSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|---------------------|---------------------|------------------|------------------|---------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 5 SOZIALE SICHERHEIT | 2 173 115.29 | 1 192 984.83 | 2 354 200 | 1 083 000 | 1 928 978.93 | 994 788.06 |
| 5120 Prämienverbilligungen | 492 483.85 | 43 353.60 | 510 000 | 90 000 | 480 664.37 | 58 836.55 |
| 5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV | 35 226.50 | 8 158.00 | 25 000 | 7 400 | 26 861.80 | 8 008.00 |
| 5350 Leistungen an das Alter | 6 650.55 | 0.00 | 5 900 | 0 | 4 683.80 | 0.00 |
| 5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso | 137 928.20 | 68 407.11 | 110 000 | 73 000 | 94 622.75 | 68 733.03 |
| 5440 Jugendschutz | 17 081.30 | 0.00 | 17 200 | 0 | 15 268.00 | 0.00 |
| 5450 Leistungen an Familien | 66 215.75 | 0.00 | 67 600 | 0 | 61 199.15 | 0.00 |
| 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe | 566 446.07 | 412 479.97 | 695 000 | 242 000 | 499 425.05 | 420 571.58 |
| 5730 Asylwesen | 146 972.60 | 93 581.25 | 188 000 | 187 000 | 131 255.65 | 96 271.60 |
| 5732 Schutzbedürftige S ohne Aufenthaltsbewilligung | 451 697.55 | 567 004.90 | 490 000 | 483 600 | 304 829.93 | 342 267.30 |
| 5790 Fürsorgen, n. a. g. | 252 412.92 | 0.00 | 245 500 | 0 | 310 168.43 | 100.00 |

5 SOZIALE SICHERHEIT

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Die Funktion schliesst netto um rund Fr. 299 000 besser ab als budgetiert. Neben weiteren positiven Entwicklungen konnten aufgrund von IV-Nachzahlungen aus mehreren Jahren massiv höhere Rückerstattungen verbucht werden.

5730 Asylwesen

5732 Schutzbedürftige S ohne Aufenthaltsbewilligung

Die Staatsbeiträge für beide Bereiche vermögen die entstehenden Kosten zu decken. Nicht eingerechnet sind jedoch die personellen Aufwendungen seitens der Gemeindeverwaltung.

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|---------------------|-------------------|------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG | 1 601 076.40 | 606 853.39 | 1 619 400 | 557 300 | 1 431 342.85 | 543 091.38 |
| 6130 Kantonsstrassen, übrige | 104 935.72 | 0.00 | 104 900 | 0 | 104 935.72 | 0.00 |
| 6150 Gemeindestrassen | 936 211.34 | 283 839.05 | 997 600 | 288 600 | 834 002.60 | 278 946.85 |
| 6220 Regionalverkehr | 236 915.00 | 0.00 | 248 200 | 0 | 241 130.00 | 12 870.00 |
| 6401 Kommunikations- und Glasfasernetze [Gemeindebetrieb] | 323 014.34 | 323 014.34 | 268 700 | 268 700 | 251 274.53 | 251 274.53 |

6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

6150 Gemeindestrassen

Der Unterhalt für Fahrzeuge ist gegenüber dem Budget um über 20 000 Franken gestiegen. Dieser Mehraufwand ist hauptsächlich auf das Fahrzeug Lindner Uni-trac 102 zurückzuführen, dessen Ersatz im Jahr 2025 geplant ist.

6220 Regionalverkehr

Die Beiträge an den Kanton für den regionalen Personenverkehr belaufen sich auf rund 237 000 Franken und damit rund 11 000 Franken unter Budget.

ERFOLGSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|--|---------------------|---------------------|------------------|------------------|---------------------|---------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 2 621 632.08 | 2 131 477.57 | 2 658 100 | 2 239 100 | 2 562 677.27 | 2 125 642.34 |
| 7100 Wasserversorgung (allgemein) | 2 451.95 | 0.00 | 5 000 | 0 | 421.15 | 0.00 |
| 7101 Wasserwerk [Gemeindebetrieb] | 1 274 921.54 | 1 274 921.54 | 1 290 900 | 1 290 900 | 1 275 977.38 | 1 275 977.38 |
| 7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb] | 557 748.93 | 557 748.93 | 616 700 | 616 700 | 537 581.56 | 537 581.56 |
| 7300 Abfallwirtschaft (allgemein) | 3 792.78 | 0.00 | 4 000 | 0 | 3 806.87 | 0.00 |
| 7301 Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb] | 278 045.45 | 278 045.45 | 321 000 | 321 000 | 305 746.35 | 305 746.35 |
| 7410 Gewässerverbauungen | 61 699.66 | 0.00 | 60 500 | 0 | 27 916.46 | 0.00 |
| 7500 Arten- und Landschaftsschutz | 78 914.75 | 0.00 | 76 800 | 0 | 97 487.20 | 0.00 |
| 7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung | 3 929.20 | 0.00 | 2 900 | 0 | 4 036.65 | 0.00 |
| 7710 Friedhof und Bestattung | 209 255.07 | 20 761.65 | 172 600 | 10 500 | 140 392.45 | 6 337.05 |
| 7790 Umweltschutz, übriges | 1 600.00 | 0.00 | 1 700 | 0 | 1 600.00 | 0.00 |
| 7900 Raumordnung (allgemein) | 149 272.75 | 0.00 | 106 000 | 0 | 167 711.20 | 0.00 |

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

7710 Friedhof und Bestattung

Im Zuge der Umsetzung der Friedhofprojekte wurde entschieden, die vertrockneten und abgestorbenen Teile der Hecke auf dem ehemaligen katholischen Friedhof zu ersetzen. Da aufgrund veränderter Bestattungswünsche (weniger Reihengräber) inskünftig weniger Flächen für die Bestattungen benötigt werden, wurden auf dem früheren evangelischen Friedhof Staudenrabatten angelegt.

7900 Raumordnung (allgemein)

Die Gesamtrevision der Ortsplanung wurde weiter intensiv vorangetrieben. Aufgrund des kantonalen Vorprüfungsberichtes zum Richtplan wurde dieser nochmals überarbeitet. Die Rückmeldungen des Kantons wurden auch für einen ersten Entwurf des Zonenplans berücksichtigt. Mitte Jahr konnten die Unterlagen dem kantonalen Amt für Raumentwicklung zu einer weiteren Vorprüfung eingereicht werden.

Wie bereits informiert, sind die Gemeinden verpflichtet, den Gewässerraum entlang von oberirdischen Gewässern festzulegen. Das Projekt wurde im Berichtsjahr forciert, da die Arbeiten im Jahr 2026 abgeschlossen werden müssen.

ERFOLGSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|--|---------------------|---------------------|-------------------|-------------------|---------------------|---------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 8 VOLKSWIRTSCHAFT | 9 139 478.78 | 8 991 277.58 | 10 604 100 | 10 476 900 | 9 299 012.24 | 9 255 745.09 |
| 8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen | 216 719.00 | 26 163.15 | 192 000 | 22 600 | 100 758.90 | 10 637.50 |
| 8140 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen | 5 490.80 | 120.00 | 6 200 | 200 | 9 783.00 | 600.00 |
| 8200 Forstwirtschaft | 35 604.10 | 10 068.40 | 33 100 | 0 | 36 896.75 | 5 634.75 |
| 8300 Jagd und Fischerei | 12 155.45 | 11 009.50 | 11 400 | 11 000 | 11 143.15 | 11 009.50 |
| 8400 Tourismus | 3 413.00 | 500.00 | 3 500 | 200 | 3 389.75 | 500.00 |
| 8500 Industrie, Gewerbe, Handel | 0.00 | 0.00 | 0 | 0 | 4 387.00 | 0.00 |
| 8600 Banken und Versicherungen | 0.00 | 82 206.00 | 0 | 85 000 | 0.00 | 83 047.00 |
| 8711 Elektrizitätswerk – Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb] | 3 416 777.78 | 3 416 777.78 | 3 725 800 | 3 725 800 | 2 877 025.98 | 2 877 025.98 |
| 8712 Elektrizitätswerk – Stromhandel [Gemeindebetrieb] | 5 444 432.75 | 5 444 432.75 | 6 632 100 | 6 632 100 | 6 249 880.36 | 6 249 880.36 |
| 8790 Energie, n.a.g. (allgemein) | 4 885.90 | 0.00 | 0 | 0 | 5 747.35 | 17 410.00 |

8 VOLKSWIRTSCHAFT

8600 Banken und Versicherungen

Auch in diesem Jahr erhielt die Politische Gemeinde einen Gewinnanteil der Thurgauer Kantonalbank in der Höhe von Fr. 82 000.00. Der Gewinnanteil berechnet sich aus den Ausleihungen, den Konti und Spargeldern sowie den indifferenten Geschäften aller in unserer Gemeinde ansässigen TKB-Kunden.

8711 Elektrizitätswerk – Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]

Die Unterhaltsarbeiten im Verteilnetz sowie die wenigen Störungsbehebungen bewegten sich im Rahmen des langjährigen Durchschnittes, jedoch unterhalb des Budgets.

8712 Elektrizitätswerk – Stromhandel [Gemeindebetrieb]

Der Energieumsatz ist im Vergleich zum Budget gesunken. Freie Kunden (Industrie) haben sich vereinzelt dafür entschieden, den Strom auf dem freien Markt zu beschaffen.

ERFOLGSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|----------------------|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 9 FINANZEN UND STEUERN | 195 094.39 | 6 149 764.46 | 250 200 | 5 662 000 | 88 266.36 | 5 811 607.36 |
| 9100 Allgemeine Gemeindesteuern | 37 683.23 | 5 378 837.85 | 15 000 | 4 925 000 | 11 492.70 | 5 055 690.85 |
| 9500 Ertragsanteile, übrige | 3 477.75 | 691 232.50 | 2 500 | 700 200 | 3 977.75 | 683 270.65 |
| 9610 Zinsen | 153 877.41 | 29 656.16 | 232 700 | 10 800 | 72 795.91 | 13 022.56 |
| 9630 Liegenschaften des Finanzvermögens | 0.00 | 26 066.45 | 0 | 25 000 | 0.00 | 26 066.45 |
| 9639 Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens | 0.00 | 0.00 | 0 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| 9690 Finanzvermögen, n.a.g | 56.00 | 22 942.35 | 0 | 0 | 0.00 | 32 604.45 |
| 9710 Rückverteilungen aus CO ₂ -Abgabe | 0.00 | 1 029.15 | 0 | 1 000 | 0.00 | 952.40 |
| | 19 550 381.55 | 20 189 242.06 | 21 372 600 | 21 088 100 | 19 522 866.97 | 19 772 260.77 |
| Ertragsüberschuss | 638 860.51 | | | | 249 393.80 | |
| Aufwandüberschuss | | | | 284 500 | | |
| | 20 189 242.06 | 20 189 242.06 | 21 372 600 | 21 372 600 | 19 772 260.77 | 19 772 260.77 |

9 FINANZEN UND STEUERN

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Die Gesamterträge bewegen sich rund Fr. 431 000 über den Erwartungen, wovon ein Grossteil auf die natürlichen Personen zurückzuführen ist.

9500 Ertragsanteile, übrige

Die Grundstückgewinnsteuern fielen leicht tiefer aus als budgetiert, hingegen wurden höhere Erträge bei den Liegenschaftensteuern verzeichnet.

9610 Zinsen

Es mussten keine zusätzlichen Darlehen aufgenommen werden. Ebenso bewegte sich der Zinsaufwand unter den Erwartungen.

INVESTITIONSRECHNUNG

| | | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | |
|-------------|---|-------------------|-----------|------------------|----------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 0 | ALLGEMEINE VERWALTUNG | 57 766.90 | | 245 000 | |
| 0290 | Verwaltungsliegenschaften | 57 766.90 | | 245 000 | |
| 5040.03 | Umbau Polizeiposten für Bauamt | 57 766.90 | | 70 000 | |
| 5040.07 | Anteil Gemeinde Dachsanierung + PV-Anlage Dammbühnhalle | | | 175 000 | |
| 1 | ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | 220 899.75 | | 1 536 000 | 771 800 |
| 1500 | Feuerwehr | 220 899.75 | | 500 000 | 150 000 |
| 5060.02 | Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug | 220 899.75 | | 500 000 | |
| 6310.00 | Investitionsbeiträge vom Kanton | | | | 150 000 |
| 1610 | Militärische Verteidigung | | | 1 036 000 | 621 800 |
| 5040.04 | Zielhangsanierung 50m Schiessanlage Tuttwil (Standort 51) | | | 161 000 | |
| 5040.05 | Zielhangsanierung 300m Schiessanlage Tuttwil (Standort D50) | | | 466 000 | |
| 5040.06 | Zielhangsanierung 300m Schiessanlage Tuttwil (Standort D58) | | | 409 000 | |
| 6300.00 | Investitionsbeiträge vom Bund | | | | 244 800 |
| 6310.00 | Investitionsbeiträge vom Kanton | | | | 377 000 |

1610.5040.04 bis 1610.6310.00 Zielhangsanierungen

Die Sanierungen wurden auf das Jahr 2025 aufgrund erwarteter Gesetzesänderungen auf Bundesebene nochmals budgetiert. Diese Gesetzesänderung ist 2025 in Kraft getreten, weshalb das Projekt weiter vorangetrieben werden kann.

INVESTITIONSRECHNUNG

| | | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | |
|-------------|---|-------------------|------------------|----------------|---------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 4 | GESUNDHEIT | | 10 245.80 | | 10 200 |
| 4120 | Kranken-, Alters- und Pflegeheime | | 10 245.80 | | 10 200 |
| 6440.00 | Rückzahlung Darlehen Reg. Alterszentrum Tannzapfenland | | 10 245.80 | | 10 200 |
| 6 | VERKEHR UND NACHRICHTENÜBER- MITTLUNG | 502 343.60 | 21 441.35 | 840 000 | 50 000 |
| 6130 | Kantonsstrassen, übrige | 50 000.00 | | | |
| 5610.01 | Frauenfelderstrasse – Sanierung Kanton | 50 000.00 | | | |
| 6150 | Gemeindestrassen | 341 320.70 | | 590 000 | |
| 5010.05 | Teilumrüstung Strassenbeleuchtung auf LED | 37 720.70 | | 70 000 | |
| 5010.19 | Sanierung Tuttwilerstr. / Frohberg / Ulrico-Höpli-Str. | 1 218.00 | | | |
| 5010.22 | Sanierung Teilstück Stettfurterstrasse | 225 345.05 | | 170 000 | |
| 5010.23 | Sanierung Hüslibachweg | 77 036.95 | | 350 000 | |
| 6401 | Kommunikations- und Glasfasernetze [Gemeindebetrieb] | 111 022.90 | 21 441.35 | 250 000 | 50 000 |
| 5030.01 | Ausbau Glasfasernetz | 111 022.90 | | 250 000 | |
| 6370.00 | Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | 21 441.35 | | 50 000 |

6130.5610.01 Frauenfelderstrasse – Sanierung Kanton

Die Gemeinde Wängi hat an das kantonale Strassen-
sanierungsprojekt einen Beitrag von 3.30 % zu leisten.

6150.5010.22 Sanierung Teilstück Stettfurterstrasse

Nach Eingang der Offerten verschiedener Bauunterneh-
mer stellte sich heraus, dass zu tief budgetiert wurde.
Da die Gemeinde Stettfurt die Strasse in Richtung
Sonnenhof realisiert hat, hat der Gemeinderat ent-
schieden, die Arbeiten trotzdem auszuführen.

INVESTITIONSRECHNUNG

| | | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | |
|-------------|--|---------------------|-------------------|----------------|----------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 7 | UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 1 140 861.87 | 141 101.75 | 830 000 | 130 000 |
| 7101 | Wasserwerk [Gemeindebetrieb] | 862 475.17 | 74 741.75 | 400 000 | 130 000 |
| 5030.01 | Leitungsersatz Alpstrasse Krillberg | 65 938.07 | | | |
| 5030.06 | Eichlibachstrasse Leitungsersatz Teil 1 | | | 200 000 | |
| 5030.14 | Leitungsersatz Krillberg Hüsli | 181 925.16 | | | |
| 5030.18 | Leitungsersatz Hüslibachweg | 38 890.66 | | 200 000 | |
| 5030.21 | Frauenfelderstrasse – Leitungsersatz | 430 173.82 | | | |
| 5030.25 | Leitungsersatz Wuhrhaldenweg | 145 547.46 | | | |
| 6130.00 | Rückerstattungen Dritter für Investitionen übriger Tiefbau | | 20 000.00 | | |
| 6310.00 | Investitionsbeiträge vom Kanton | | 23 871.75 | | 55 000 |
| 6370.00 | Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | 30 870.00 | | 75 000 |
| 7201 | Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb] | 50 996.30 | 66 360.00 | 240 000 | |
| 5030.18 | Leitungsersatz Hüslibachweg | 50 996.30 | | 240 000 | |
| 6370.00 | Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | 66 360.00 | | |
| 7410 | Gewässerverbauungen | | | 190 000 | |
| 5020.02 | Sanierung Eschenmoosbach Hüslibachweg | | | 190 000 | |
| 7710 | Friedhof und Bestattung (allgemein) | 227 390.40 | | | |
| 5030.02 | Gemeinschaftsgrab | 212 390.40 | | | |
| 5030.15 | Sanierung Erdreihengräber | 15 000.00 | | | |

7101.5030.01 Leitungsersatz Alpstrasse Krillberg

Die Arbeiten für den Leitungsersatz wurden bereits 2023 fertiggestellt. Die Abrechnung einzelner Posten war jedoch noch pendent.

7101.5030.14 Leitungsersatz Krillberg Hüsli

Die Umsetzung des Projektes konnte nicht wie geplant im Jahr 2023 umgesetzt werden. Der Abschluss erfolgte im Jahr 2024.

7101.5030.21 Frauenfelderstrasse – Leitungsersatz

Im Zuge der Sanierung der Frauenfelderstrasse (Wiesengrund bis Kreisel Autobahnzubringer) durch den Kanton haben die Technischen Betriebe Wängi die marode Wasserleitung ersetzt. Die Kosten dafür waren im Budget nicht enthalten. Der Gemeinderat ordnete dieses Investitionsvorhaben jedoch klar als gebundene Ausgabe ein, weshalb der Leitungsersatz zeitgleich mit der Strassensanierung beschlossen wurde.

7101.5030.25 Leitungsersatz Wuhrhaldenweg

Aufgrund eines grossen Wasserrohrbruchs am Wuhrhaldenweg wurden kurzfristig rund 150 Meter Wasserleitung neu verlegt, da die Reparatur der alten Leitung nicht mehr zielführend gewesen wäre.

7710.5030.02 Gemeinschaftsgrab

Die Bauarbeiten für das neue Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Wängi wurden bei Minderkosten von rund 50 000 Franken erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen einer Einsegnungsfeier hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, das neue Gemeinschaftsgrab zu besichtigen.

INVESTITIONSRECHNUNG

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | |
|---|---------------------|---------------------|------------------|------------------|
| | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 8 VOLKSWIRTSCHAFT | 504 512.73 | 31 630.00 | 1 220 000 | 790 000 |
| 8711 Elektrizitätswerk – Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb] | 504 512.73 | 31 630.00 | 1 220 000 | 790 000 |
| 5030.07 Sanierung alte Verteilkabinen | 128 095.88 | | 150 000 | |
| 5030.16 Neue Trafostationen Rastplatz Hexentobel | 376 416.85 | | 690 000 | |
| 5030.17 Neue Trafostationen Wilerstrasse | | | 220 000 | |
| 5060.03 Ersatz Mittelspannungsschalteranlage | | | 160 000 | |
| 6370.00 Investitionsbeiträge von privaten Haushalten | | 31 630.00 | | 790 000 |
| | 2 426 384.85 | 204 418.90 | 4 671 000 | 1 752 000 |
| Nettoinvestition | | 2 221 965.95 | | 2 919 000 |
| | 2 426 384.85 | 2 426 384.85 | 4 671 000 | 4 671 000 |

8711.5030.16 Neue Trafostationen Rastplatz Hexentobel

8711.6370.00 Investitionsbeiträge von privaten Haushalten

Mit den Bauarbeiten wurde begonnen, die Arbeiten werden 2025 abgeschlossen. Der Bundesbeitrag folgt nach Abschluss der Arbeiten.

| FINANZIERUNGS AUSWEIS | | Rechnung 2024 | Budget 2024 |
|-----------------------|--|-----------------------|--------------------|
| | Investitionsausgaben | 2 426 384.85 | 4 671 000 |
| 50 | Sachanlagen | 2 376 384.85 | 4 671 000 |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | 50 000.00 | |
| | Investitionseinnahmen | 204 418.90 | 1 752 000 |
| 61 | Rückerstattungen | 20 000.00 | |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 174 173.10 | 1 741 800 |
| 64 | Rückzahlung von Darlehen | 10 245.80 | 10 200 |
| | Ergebnis Investitionsrechnung | - 2 221 965.95 | - 2 919 000 |
| | Selbstfinanzierung | 2 089 377.62 | 372 400 |
| | Finanzierungsergebnis (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss) | -132 588.33 | -2 546 600 |

BILANZ

| | Bestand am 01.01.2024 | Zuwachs | Abgang | Bestand am 31.12.2024 |
|---|--------------------------|-----------------------|-------------------------|--------------------------|
| 1 Aktiven | 27 965 141.58 | 146 278 026.92 | - 143 048 318.32 | 31 194 850.18 |
| 10 Finanzvermögen | 14 969 966.29 | 143 382 429.72 | - 141 426 160.22 | 16 926 235.79 |
| 100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | 3 271 673.33 | 82 099 223.62 | - 80 123 486.28 | 5 247 410.67 |
| 1000 Kasse | 12 709.85 | 270 428.35 | - 272 426.05 | 10 712.15 |
| 1001 Post | 1 642 641.19 | 31 123 505.78 | - 30 023 314.97 | 2 742 832.00 |
| 1002 Bank | 1 616 322.29 | 50 705 289.49 | - 49 827 745.26 | 2 493 866.52 |
| 101 Forderungen | 6 099 848.13 | 60 714 778.85 | - 60 914 592.11 | 5 900 034.87 |
| 1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten | 3 321 803.21 | 15 363 240.73 | - 15 765 167.57 | 2 919 876.37 |
| 1012 Steuerforderungen | 2 711 435.26 | 29 527 021.09 | - 29 382 439.59 | 2 856 016.76 |
| 1015 Interne Kontokorrente | | 14 618 358.55 | - 14 618 358.55 | |
| 1019 Übrige Forderungen | 66 609.66 | 1 206 158.48 | - 1 148 626.40 | 124 141.74 |
| 104 Aktive Rechnungsabgrenzungen | 367 775.83 | 527 552.25 | - 367 775.83 | 527 552.25 |
| 1040 Personalaufwand | | 715.55 | | 715.55 |
| 1042 Steuern | | 184 839.80 | | 184 839.80 |
| 1043 Transfers der Erfolgsrechnung | 334 019.55 | 309 749.05 | - 334 019.55 | 309 749.05 |
| 1045 Übriger betrieblicher Ertrag | 33 756.28 | 32 247.85 | - 33 756.28 | 32 247.85 |
| 107 Finanzanlagen | 126 569.00 | 40 875.00 | - 20 306.00 | 147 138.00 |
| 1070 Aktien und Anteilscheine | 126 569.00 | 40 875.00 | - 20 306.00 | 147 138.00 |
| 108 Sachanlagen FV | 5 104 100.00 | | | 5 104 100.00 |
| 1080 Grundstücke FV | 5 104 100.00 | | | 5 104 100.00 |
| 14 Verwaltungsvermögen | 12 995 175.29 | 2 895 597.20 | - 1 622 158.10 | 14 268 614.39 |
| 140 Sachanlagen VV | 14 105 231.37 | 2 895 597.20 | - 1 611 912.30 | 15 388 916.27 |
| 1400 Grundstücke VV | 39 760.00 | | - 9 940.00 | 29 820.00 |
| 1401 Strassen / Verkehrswege | 5 957 691.34 | 264 283.75 | - 329 227.46 | 5 892 747.63 |
| 1402 Wasserbau | 26 477.29 | | - 3 376.31 | 23 100.98 |
| 1403 Übrige Tiefbauten | 5 839 240.37 | 1 759 306.04 | - 1 003 980.21 | 6 594 566.20 |
| 1404 Hochbauten | 1 895 259.70 | 57 766.90 | - 91 580.89 | 1 861 445.71 |
| 1406 Mobilien VV | 185 898.92 | | - 23 030.73 | 162 868.19 |
| 1407 Anlagen im Bau VV | 160 903.75 | 814 240.51 | - 150 776.70 | 824 367.56 |
| 142 Immaterielle Anlagen | 19 458.60 | | | 19 458.60 |
| 1429 Übrige immaterielle Anlagen | 19 458.60 | | | 19 458.60 |
| 144 Darlehen | 10 245.80 | | - 10 245.80 | |
| 1444 Darlehen an öffentliche Unternehmungen | 10 245.80 | | - 10 245.80 | |
| 145 Beteiligungen, Grundkapitalien | 260 260.00 | | | 260 260.00 |
| 1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen | 198 160.00 | | | 198 160.00 |
| 1456 Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck | 62 100.00 | | | 62 100.00 |

BILANZ

| | Bestand am 01.01.2024 | Zuwachs | Abgang | Bestand am 31.12.2024 |
|--|--------------------------|------------------------|----------------------|--------------------------|
| 148 Kumulierte zusätzliche Abschreibungen | - 1 400 020.48 | | | - 1 400 020.48 |
| 1480 Kumulierte zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen | - 1 380 561.88 | | | - 1 380 561.88 |
| 1482 Kumulierte zusätzliche Abschreibungen immaterielle Anlagen | - 19 458.60 | | | - 19 458.60 |
| 2 Passiven | - 27 965 141.58 | - 98 107 750.20 | 94 878 041.60 | - 31 194 850.18 |
| 20 Fremdkapital | - 14 724 592.86 | - 96 202 545.47 | 94 074 370.33 | - 16 852 768.00 |
| 200 Laufende Verbindlichkeiten | - 5 856 308.18 | - 88 869 569.59 | 86 855 799.79 | - 7 870 077.98 |
| 2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten | - 2 589 905.45 | - 38 776 294.10 | 37 183 173.08 | - 4 183 026.47 |
| 2001 Kontokorrente mit Dritten | - 2 665 653.70 | - 21 170 435.00 | 20 715 038.00 | - 3 121 050.70 |
| 2002 Steuern | - 189 189.13 | - 1 041 296.79 | 1 107 111.16 | - 123 374.76 |
| 2003 Erhaltene Anzahlungen von Dritten | - 201 920.55 | - 251 970.61 | 201 920.55 | - 251 970.61 |
| 2005 Interne Kontokorrente | | - 27 530 296.10 | 27 530 296.10 | |
| 2006 Depotgelder und Kautionen | - 156 852.00 | | | - 156 852.00 |
| 2009 Übrige laufende Verpflichtungen | - 52 787.35 | - 99 276.99 | 118 260.90 | - 33 803.44 |
| 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | - 7 000 000.00 | - 7 000 000.00 | 7 000 000.00 | - 7 000 000.00 |
| 2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären | - 7 000 000.00 | - 7 000 000.00 | 7 000 000.00 | - 7 000 000.00 |
| 204 Passive Rechnungsabgrenzungen | - 107 586.50 | - 157 574.53 | 107 586.50 | - 157 574.53 |
| 2040 Personalaufwand | | - 1 397.25 | | - 1 397.25 |
| 2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand | - 46 678.75 | - 10 088.45 | 46 678.75 | - 10 088.45 |
| 2042 Steuern | | - 9 003.05 | | - 9 003.05 |
| 2043 Transfers der Erfolgsrechnung | - 16 990.40 | - 56 106.00 | 16 990.40 | - 56 106.00 |
| 2044 Finanzaufwand / Finanzertrag | - 43 917.35 | - 80 440.28 | 43 917.35 | - 80 440.28 |
| 2045 Übriger betrieblicher Ertrag | | - 539.50 | | - 539.50 |
| 205 Kurzfristige Rückstellungen | - 52 400.00 | - 25 100.00 | | - 77 500.00 |
| 2050 Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals | - 52 400.00 | - 25 100.00 | | - 77 500.00 |
| 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten | - 1 708 298.18 | - 150 301.35 | 110 984.04 | - 1 747 615.49 |
| 2068 Passivierte Investitionsbeiträge | - 1 708 298.18 | - 150 301.35 | 110 984.04 | - 1 747 615.49 |
| 29 Eigenkapital | - 13 240 548.72 | - 1 905 204.73 | 803 671.27 | - 14 342 082.18 |
| 290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen | - 6 864 260.65 | - 746 950.42 | 272 504.22 | - 7 338 706.85 |
| 2900 Spezialfinanzierungen im EK | - 6 864 260.65 | - 746 950.42 | 272 504.22 | - 7 338 706.85 |
| 291 Fonds | - 10 613.55 | | 1 023.25 | - 9 590.30 |
| 2910 Fonds im Eigenkapital | - 10 613.55 | | 1 023.25 | - 9 590.30 |

BILANZ

| | Bestand am 01.01.2024 | Zuwachs | Abgang | Bestand am 31.12.2024 |
|--|--------------------------|---------------------|-------------------|--------------------------|
| 293 Vorfinanzierungen | - 430 000.00 | - 270 000.00 | 10 750.00 | - 689 250.00 |
| 2930 Vorfinanzierungen | - 430 000.00 | - 270 000.00 | 10 750.00 | - 689 250.00 |
| 296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen | - 1 080 000.00 | | 270 000.00 | - 810 000.00 |
| 2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen | - 1 080 000.00 | | 270 000.00 | - 810 000.00 |
| 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | - 4 855 674.52 | - 888 254.31 | 249 393.80 | - 5 494 535.03 |
| 2990 Jahresergebnis | - 249 393.80 | - 638 860.51 | 249 393.80 | - 638 860.51 |
| 2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | - 4 606 280.72 | - 249 393.80 | | - 4 855 674.52 |

GELDFLUSSRECHNUNG

| INDIREKTE METHODE | Rechnung 2024 |
|---|-----------------------|
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit | |
| Ergebnis der Erfolgsrechnung: Ertrags- (+), Aufwandüberschuss (-) | 638 860.51 |
| + Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1 098 828.20 |
| - Auflösung passivierte Investitionsbeiträge | - 110 984.04 |
| + Abtragung Bilanzfehlbetrag | 0.00 |
| + Wertberichtigung (WB) Darlehen und Beteiligungen VV | 0.00 |
| + / - Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / WB Anlagen FV | - 20 569.00 |
| + Abnahme / - Zunahme Forderungen | 199 813.26 |
| + Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen | - 159 776.42 |
| + Abnahme / - Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten | 0.00 |
| + Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten | 1 558 372.80 |
| + Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen | 49 988.03 |
| + Zunahme / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen | 25 100.00 |
| + Zunahme / - Abnahme langfristige Rückstellungen | 0.00 |
| + Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie Reservekonten des Eigenkapitals | 462 672.95 |
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit | 3 742 306.29 |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit | |
| + Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung (ohne Beteiligungen VV) | 194 173.10 |
| - Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung (ohne Beteiligungen VV) | - 2 426 384.85 |
| + Rückzahlung bzw. Verkauf von Darlehen und Beteiligungen VV | 10 245.80 |
| - Vergabe bzw. Kauf von Darlehen und Beteiligungen VV | 0.00 |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen | - 2 221 965.95 |
| + Verkauf von Sachanlagen FV | 0.00 |
| - Kauf / Investition von Sachanlagen FV | 0.00 |
| - Zunahme / + Abnahme von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten | 0.00 |
| + Verkauf von Finanzanlagen FV | 0.00 |
| - Kauf von Finanzanlagen FV | 0.00 |
| Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen | 0.00 |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit | - 2 221 965.95 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | |
| - Abnahme / + Zunahme von Kontokorrenten (passive) mit Dritten | 455 397.00 |
| + Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten | 7 000 000.00 |
| - Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten | - 7 000 000.00 |
| - Abnahme / + Zunahme von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK | 0.00 |
| + Zunahme von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK | 0.00 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | 455 397.00 |
| Total Geldfluss | 1 975 737.34 |
| Bestand Flüssige Mittel per 01.01. | 3 271 673.33 |
| Bestand Flüssige Mittel per 31.12. | 5 247 410.67 |
| Kontrollrechnung Differenz Geldfluss | 1 975 737.34 |

EIGENKAPITALNACHWEIS

| | | Bestand am 01.01.2024 | Zunahme | Abnahme | Bestand am 31.12.2024 |
|-----------|-------------------------------------|----------------------------------|---------------------|-------------------|----------------------------------|
| 29 | Eigenkapital | 13 240 548.72 | 1 905 204.73 | 803 671.27 | 14 342 082.18 |
| 2900 | Spezialfinanzierungen im EK | 6 864 260.65 | 746 950.42 | 272 504.22 | 7 338 706.85 |
| 2910 | Fonds im Eigenkapital | 10 613.55 | 0.00 | 1 023.25 | 9 590.30 |
| 2930 | Vorfinanzierungen | 430 000.00 | 270 000.00 | 10 750.00 | 689 250.00 |
| 2960 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 1 080 000.00 | 0.00 | 270 000.00 | 810 000.00 |
| 2990 | Jahresergebnis | 249 393.80 | 638 860.51 | 249 393.80 | 638 860.51 |
| 2999 | Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | 4 606 280.72 | 249 393.80 | 0.00 | 4 855 674.52 |

LANDKREDITKONTO

Übersicht über das Landkreditkonto

Gemäss § 10 des Reglements über die Bodenpolitik der Munizipalgemeinde Wängi und das Landkreditkonto vom 16.09.1986 und 01.03.1990

Nachweis über die Kreditlimite von CHF 3 Mio.

| Lage | Parz-Nr | Fläche m ² | Kaufdatum | Kaufpreis | Bemerkung |
|---------------------------------|---------|-----------------------|------------|---------------------|-------------------------|
| Sägewis | 2487 | 3 647 | 19.02.2002 | 284 659.75 | |
| Räbbüül | 584 | 1 639 | 31.07.2002 | | siehe Wuerwis |
| Wuerwis | 679 | 10 234 | 31.07.2002 | 1 600 000.00 | |
| Wuerwis | 679 | 6 | 22.12.2014 | 1 260.00 | zulasten Parz-Nr. 677 |
| Wuerwis | 679 | - 3 001 | 22.12.2014 | - 765 255.00 | zugunsten Parz-Nr. 1743 |
| Wuerwis | 679 | - 415 | 22.12.2014 | - 87 150.00 | zugunsten Parz-Nr. 717 |
| Total Kaufpreise | | | | 1 033 514.75 | |
| Restbetrag bis zur Kreditlimite | | | | 1 966 485.25 | |

Nachweis über den Buchwert per 31.12.2024

| Lage | Parz-Nr | Fläche m ² | Bilanz | Buchwert | Käufe | Verkäufe | Wertber. | Buchwert | Bemerkung |
|--------------------------------------|---------|-----------------------|---------|--------------|-------|----------|----------|---------------------|-----------|
| | | | | 01.01.24 | 2024 | 2024 | 2024 | 31.12.24 | |
| Räbbüül | 584 | 1 639 | 1080.81 | 8 000.00 | | | | 8 000.00 | |
| Wuerwis | 679 | 6 823 | 1080.80 | 1 948 000.00 | | | | 1 948 000.00 | |
| Sägewis | 2487 | 3 647 | 1080.82 | 559 000.00 | | | | 559 000.00 | |
| Total Buchwert per 31.12.2024 | | | | | | | | 2 515 000.00 | |

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2024

An die Stimmberechtigten der

Politischen Gemeinde Wängi, Wängi

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Wängi bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Bei dieser Aufgabe werden wir durch die externe Revisionsstelle BDO AG, St. Gallen unterstützt. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 mit Aktiven und Passiven von CHF 31'194'850.18 und einem Ertragsüberschuss von CHF 638'860.51 zu genehmigen.

Wängi, 2. April 2025

Die Rechnungsprüfungskommission

Ledergerber Regina, Wängi

Scheck Karl, Wängi

Schöttli Christian, Wängi

Stutz Gregor, Wängi

Wiesli Thomas, Wängi

.....
.....
.....
.....
.....



Tel. +41 71 228 62 00
www.bdo.ch
stgallen@bdo.ch

BDO AG
Vadianstrasse 59
9001 St. Gallen

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers zur Jahresrechnung 2024

An die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Wängi

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung 2024 der Politischen Gemeinde Wängi - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den kantonalen gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Politischen Gemeinde Wängi unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:



- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat und mit der Rechnungsprüfungskommission, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Wir empfehlen, den Stimmberechtigten Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

St. Gallen, 2. April 2025

BDO AG

Nicole Schöni

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Elia Rada

Zugelassener Revisionsexperte



SCHULE WÄNGI

Jahresbericht Schuljahr 2024/2025 Rechnung 2024

Schule Wängi
Chüechligasse 2
9545 Wängi
Telefon: 052 369 71 11

sekretariat@schulewaengi.ch
www.schulewaengi.ch



SCHULE WÄNGI

Schulbehörde 2024/2025

| | |
|------------------|---|
| Eberle Stephanie | Schulpräsidium |
| Schmid Olivia | Mitglied der Schulbehörde, Vize-Präsidium |
| Marti Thomas | Mitglied der Schulbehörde |
| Menegola Fabio | Mitglied der Schulbehörde |
| Sopi Anton | Mitglied der Schulbehörde |

Schulleitung (SL) / Schulverwaltung

| | |
|---------------------|--|
| Guggisberg Matthias | SL Sekundarschule |
| Panke Erika | SL Kindergärten Tuttwil, Lachen und Primarschule |
| Wüst Doris | SL Kindergärten Wängi und Sonderpädagogik |

| | |
|--------------|--------------------------------------|
| Hinder Edith | Leitung Schulverwaltung und Finanzen |
| Crapiz Livia | Schulsekretariat |

Kontaktangaben einsehbar unter:
Homepage www.schulewaengi.ch

E-Mail Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:
 vorname.name@schulewaengi.ch

Rechnungsrevisoren 2024

| | |
|----------------|---------|
| Kathrin Argaud | gewählt |
| Ramon Weber | gewählt |

externe Revisionsstelle
BDO AG Vadianstrasse 59, 9001 St. Gallen

Detailinformationen sind auf der Online-Version einsehbar.

www.schulewaengi.ch/Info Center

Ausgedruckte Exemplare können über die Schulverwaltung bezogen werden.



www.schulewaengi.ch

Jahresbericht Schuljahr 2024/2025

| | | | |
|--|-----------|---|-----------|
| Einleitung | 4 | Berichte aus den Schulen | 13 |
| Bericht über die Schule | 5 | Kindergärten Wängi | 13 |
| Urnenabstimmungen und Wahlen | 5 | Kindergarten..... | 13 |
| Schulbehörde | 5 | Verlauf des Schuljahres..... | 13 |
| Bauprojekt «am Wäldli und bim Bächli» | 6 | Unterrichtsassistenzen..... | 15 |
| Sitzungen..... | 6 | «Springerinnen und Springer» | 15 |
| Baustand..... | 6 | Primarschule Wängi und | |
| Personelles, Behörde, Schulleitung | | Aussenstandorte Lachen und Tuttwil | 15 |
| und Schulverwaltung | 7 | Gesunde Schule – Gemeinsam in Bewegung..... | 15 |
| Schulbehörde..... | 7 | Bewegtes Lernen im Unterricht..... | 15 |
| Schulleitung..... | 7 | Pausenaktivitäten | 15 |
| Personelle Veränderungen | 7 | Sport-und Bewegungstage | 15 |
| Schulverwaltung..... | 7 | Gesunder Znüni..... | 15 |
| Bericht über den Vollzug des | | Verlauf des Schuljahres..... | 16 |
| Videoreglements über das Jahr 2024 | 7 | Personelle Veränderungen | 21 |
| Frühe Sprachförderung | 7 | Neu zum Team dazugestossen sind..... | 21 |
| Arbeitsgruppen | 8 | Hausaufgabenunterstützung Primarschule | 21 |
| Qualitätsgruppe | 8 | Sekundarschule | 21 |
| IT-Gruppe..... | 9 | Verlauf des Schuljahres 2024/2025..... | 21 |
| Präventionsgruppe | 9 | Schülerzahlen..... | 22 |
| Schulsozialarbeit (SSA) | 11 | Personal | 22 |
| Bibliothek | 11 | Schulentwicklung..... | 22 |
| Personal | 12 | Sonderpädagogik | 24 |
| Austritte Schuljahr 2024/2025 | 12 | Förderzentrum / Schulische Heilpädagogik..... | 24 |
| Eintritte Schuljahr 2024/2025..... | 12 | Logopädie..... | 25 |
| Längere Stellvertretungen..... | 12 | Deutsch als Zweitsprache (DaZ)..... | 25 |
| Jubilare Schuljahr 2024/2025 | 12 | | |
| Schulkinder und Klassenzahlen | 12 | | |

Jahresrechnung 2024

| | | |
|-------------|--|----|
| Botschaft | zur Jahresrechnung 2024/Schulpräsidium | 28 |
| Kommentar | zur Jahresrechnung 2024 | 29 |
| Genehmigung | durch die Schulbehörde | 31 |
| Antrag | zur Genehmigung der Jahresrechnung durch die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen | 31 |
| Antrag | zur Verwendung des Ertragsüberschusses durch die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen | 31 |
| Empfehlung | der Rechnungsprüfungskommission RPK und Revisionsstelle BDO | 32 |

Jahresrechnung 2024

| | |
|--|----|
| Bilanz, 3-stellig | 33 |
| Gestufte Erfolgsrechnung/Sachgruppen, Arten 2-stellig | 34 |
| Erfolgsrechnung 3-stellig, Funktionen | 35 |
| Investitionsrechnung, 3-stellig, Arten | 36 |
| Kreditkontrolle: Bauprojekt «am Wäldli und bim Bächli» | 37 |
| Kreditkontrolle: weitere Projekte der Investitionsrechnung | 38 |

Diese Angaben finden Sie in der detaillierten Botschaft:

| | |
|---|----|
| Geldflussrechnung | 39 |
| Grundsätze der Rechnungslegung/Abschreibungssätze | 40 |
| Eigenkapitalnachweis | 41 |
| Rückstellungsspiegel/Gewährleistungsspiegel | 41 |
| Finanzkennzahlen | 42 |
| Anlagespiegel | 43 |
| Finanzvermögen | 45 |



Einleitung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen, sehr geehrte Stimmbürger

Dieses Jahr erscheint die Rechnung 2024 zusammen mit einer neuen Version des Jahresberichts, in welchem die Behörde Rechenschaft über ihre Tätigkeit im Schuljahr 2024/2025 ablegt.

Im Rahmen einer Überarbeitung unserer beiden Publikationsinstrumente «Infos aus der Schule» und dem «Bericht aus dem Schuljahr» hat die Behörde in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen beschlossen, zukünftig den Jahresbericht mit der Rechnung herauszugeben. Diese Praxis wird vom Kanton empfohlen und bietet Ihnen aus unserer Sicht einen besseren Gesamtüberblick des vergangenen Schuljahres.

Ebenfalls wurde beschlossen, dass alle üblichen Informationen, aus der Schule, wie etwa Projektwochen, Lager, Berichte aus dem Klassenleben, etc. nach Ereignisdatum im Wängenerblättli veröffentlicht werden und deshalb unser Newsletter redundant ist und somit gestrichen wird.

Zusätzlich zum Behördenschaffen gibt Ihnen dieser Jahresbericht Einblicke in den Betrieb der Kindergärten, Primarschule, Sekundarschule, Sonderpädagogik und das Schaffen der Schulleiter. Weiter werden Berichte über die Schulische Sozialarbeit, Bibliothek und die Arbeit in den einzelnen Arbeitsgruppen abgedruckt.

Es ist uns bewusst, dass es ein wenig verwirrend ist, wenn wir in der nachfolgenden Rechnung vom Jahr 2024 sprechen, im Bericht aber vom Schuljahr 2024/2025. Aus schulischer Sicht macht es keinen Sinn, ein Jahr auf ein Kalenderjahr zu reduzieren, da es sich dann erst dem Ende des ersten Semesters nähert und somit nicht einmal bis zur Hälfte bewältigt ist. Da das ganze Programm schon bis zu den Sommerferien geplant und aufgegleist ist, bereitet es uns keine Schwierigkeiten Ihnen auch dies schon wiederzugeben, obwohl das Ende, wenn Sie diese Botschaft in Händen halten, noch etwas in der Zukunft liegt.

Die Behörde der Volksschulgemeinde Wängi dankt Ihnen für das Interesse und Vertrauen, das Sie der Schule entgegenbringen.

Herzliche Grüsse
Schulbehörde Wängi



Stephanie Eberle
Schulpräsidium

Bericht über die Schule

Urnenabstimmungen und Wahlen

Die Stimmberechtigten wurden im Jahr 2024 einmal an eine Versammlung eingeladen, namentlich die Budgetversammlung vom 25. November 2024 und einmal an die Urne gerufen: Am 9. Juni 2024, um über die Rechnung abzustimmen.

9. Juni 2024

| | |
|------------------|---------------|
| Eingegangen | 1 104 |
| Leer | 54 |
| Ungültig | 23 |
| Gültig | 1 027 |
| Ja | 936 (91,14 %) |
| Nein | 91 (8,86 %) |
| Stimmbeteiligung | 33,89 % |

Schulbehörde

Im Schuljahr 2024/2025 tagte die Schulbehörde an 15 Sitzungen und 2 Strategietagen. An den ordentlichen Behördesitzungen, die in der Regel einmal im Monat abgehalten werden, diskutiert und beschliesst die Behörde grösstenteils über Themen, die das Alltagsgeschäft der Volksschulgemeinde betreffen. Zusätzlich wird das Budget und die Rechnung behandelt, einzelne Punkte aus den Legislaturzielen geplant und vorangetrieben, sowie Spezialthemen wie etwa das im März und April 2025 durchgeführte kantonale Schulaudit oder das Projekt «Schule handelt» aufgeleitet.

Am Strategietag vom November 2024 wurde vor allem das Schulleitungs-Controlling thematisiert. Jede Schulleitung legt über ihren geführten Bereich zu den Themen Personalführung, Teamentwicklung, Unterrichtsqualität und -wirksamkeit, Promotion und Fördermassnahmen schriftlich zuhanden der Schulbehörde Rechenschaft ab. Zusätzlich zum schriftlichen Teil werden die gewonnenen Erkenntnisse der Schulbehörde präsentiert. Diese wiederum studiert die Ergebnisse und vergleicht die neuen Erkenntnisse mit den letztjährigen.

Am Strategietag vom 29. März 2025 wurde anlässlich dem sich nähernden Ende der Legislatur über die Erreichung der bestehenden Legislaturziele und

der Festlegung der neuen diskutiert. Da die Behörde auch in der kommenden Legislatur gleich konstituiert sein wird, war dies bereits zu diesem Zeitpunkt schon möglich. Dabei wurde festgestellt, dass einige Ziele in die neue Legislatur mitgenommen werden müssen, da sie noch nicht ganzheitlich abgeschlossen werden konnten. Dazu gehören sicher die Themen Leitbild und Gesundheit. Das Thema Infrastruktur bleibt ebenfalls erhalten, obwohl unser Neubauprojekt bald abgeschlossen ist. Die konstant zunehmenden Kinderzahlen und die Situationen in anderen Gemeinden im Thurgau zwingen uns die Situation ganz genau im Auge zu behalten, damit nicht zu spät reagiert wird, falls es mehr Schulraum benötigt. Ausserdem hat sich die Behörde vorgenommen das Projekt «Aussenanlagen» nach dem Abschluss des jetzigen Bauprojektes in Angriff zu nehmen. Inhalt dieses Unterfangens ist sicherlich die Erneuerung des roten Platzes und eine Erweiterung der bestehenden Spielplätze. Momentan spielen 9 Klassen von der 1. bis zur 4. Klasse auf dem Spielplatz zwischen Dorfschulhaus und Steinler. Platzmängel sind bei knapp 200 Kindern somit an der Tagesordnung. Ob noch weitere infrastrukturelle Ergänzungen auf dem Gelände in Betracht gezogen werden müssen, prüft die Behörde zu einem späteren Zeitpunkt.

Die detaillierten Legislaturziele, sowie eine leicht angepasste Vision der Behörde, werden Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt präsentiert.



hinten stehend v.l.n.r.: Thomas Marti, Doris Wüst, Erika Panke, Fabio Menegola
vorne sitzend, v.l.n.r.: Anton Sopi, Olivia Schmid, Stephanie Eberle, Matthias Guggenberg

Zur Vorbereitung auf das Schulaudit im März überarbeitete die Behörde in Zusammenarbeit mit allen Schulleitungen bis zum Jahresende 2024 diverse

Reglemente, wie etwa das Schul-ABC, das Funktionendiagramm, das Organigramm, die Geschäftsordnung, das Weiterbildungsreglement und das Kommunikationskonzept.

Im Februar wurde mit allen Mitarbeitern eine Umfrage in Zusammenarbeit mit «Schule handelt» zum Thema Gesundheit durchgeführt. Nach dem Ausfüllen der anonymen Befragung, erhielt jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin, sogleich eine Einschätzung seiner persönlichen arbeitsbezogenen Gesundheit. Dabei spielen Themen im Bereich von schulspezifischen Stressoren und Ressourcen eine Rolle. Im Anschluss wurde in Team-Workshops über die gewonnenen allgemeinen Ergebnisse diskutiert und wenn möglich bereits nach Lösungen gesucht. In einem weiteren Schritt arbeitet die Geschäftsleitung nun vertieft daran.

Im März und April 2025 fand in der gesamten VSG Wängi das kantonale Schulaudit statt. An diesen beiden Tagen, die nach einer gründlichen Dokumentenanalyse stattfinden, werden alle Bereiche in Bezug auf den Qualitätskreislauf durchleuchtet und geprüft. Die Ergebnisse stehen noch aus und werden zu gegebener Zeit publiziert.

Bauprojekt «am Wäldli und bim Bächli»

Sitzungen

Drei Mitglieder der Schulbehörde trafen sich zusammen mit dem Rest der Baukommission zu 5 Baukommissionssitzungen. Die Baukommission setzt sich folgendermassen zusammen:

- Thomas Marti (Präsident)
- Stephanie Eberle und Olivia Schmid (Vertreterinnen Schulbehörde)
- Karpeter Trunz (Bauherren Vertreter)
- Claudia Soppelsa und Marija Petruljevic (Architekten)
- Markus Graf und Josia Kolb (Baumanagement)
- Matthias Rosenmayr (Landschaftsarchitekt)

Da unser Neubau schon weit fortgeschritten und die Detailplanung beinahe abgeschlossen ist, gab es deutlich weniger Sitzungen und zu behandelnde Geschäfte als noch im letzten Jahr.

Ein kleiner Ausschuss bestehend aus dem Baukommissionspräsidenten Thomas Marti, der Präsidentin

Stephanie Eberle und dem Baumanagement traf sich zusätzlich zu fünf kleinen Baukommissionssitzungen. Ziel dieser Sitzungen ist, aktuelle Informationen, wie Herausforderungen, Baustand, Zwischenberichte Budget, etc. seitens des Baumanagements an die Bauherrschaft weiterzugeben. Ebenfalls findet immer eine Begehung der Baustelle statt.

Baustand

Voller Vorfreude haben die Primarschüler am ersten Schultag nach den Sommerferien das umgebaute Steinerschulhaus bezogen. Durch den Umbau erstrahlt das Haus in neuem Glanz und bietet zudem mehr Platz und Stauraum für alle. Zudem kann durch die eingebauten Verbindungstüren klassenübergreifender Unterricht stattfinden.

Die dritte Etappe unseres grossen Bauprojekts ist derweil immer noch in vollem Gange. Demnächst werden die Böden – eine Mischung aus Linoleum in den Schulzimmern und Anhydrit in den Begegnungszonen – gegossen bzw. verlegt. Worauf der Innenausbau folgt. Ende Jahr kann dann schliesslich der langersehnte Einzug stattfinden. Die darin geplanten Tagesstrukturen werden ihren Betrieb ab dem 2. Semester 2025/2026 aufnehmen.



umgebautes Steinerschulhaus



Neubau unterer Dammbühl

Personelles, Behörde, Schulleitung und Schulverwaltung

Schulbehörde

Die Schulbehörde ist folgendermassen aufgestellt:

| | |
|------------------|--|
| Stephanie Eberle | Schulpräsidium, Personal, Schulentwicklung, Tagesstrukturen |
| Olivia Schmid | Vizepräsidium, Digitales, Bibliothek, Soziales |
| Thomas Marti | Liegenschaften |
| Anton Sopi | Finanzen, IKS-Verantwortlicher, Kommunikation |
| Fabio Menegola | Vermietung Liegenschaften, Präsident Hallenkommission, Sicherheit und Gesundheit, Vereine und Kultur |

Schulleitung

| | |
|--|---------------------|
| Schulleiterin Kindergärten Wängi und Sonderpädagogik: | Doris Wüst |
| Schulleiterin Primarschule Wängi und Aussenstandorte Tuttwil und Lachen: | Erika Panke |
| Schulleiter Sekundarstufe: | Matthias Guggisberg |

Personelle Veränderungen

Aufgrund der seit Jahren stetig wachsenden Schülerzahlen hat die Schulbehörde im vergangenen Schuljahr die Schulleiter Pensen von Grund auf überarbeitet. Dabei hat sich herausgestellt, dass das Pensum der Leitung von Primarschule und Kindergärten nicht mehr nur durch eine Person gestemmt werden kann.

Glücklicherweise konnten wir Doris Wüst, welche schon seit längerer Zeit in Wängi als Schulische Heilpädagogin und Schulleiterin Sonderpädagogik tätig ist, für die Schulleitung der Kindergärten von Wängi gewinnen.

Schulverwaltung

Die Schulverwaltung besteht aus der Leiterin Schulverwaltung und Schulfinanzen Edith Hinder und der Schulsekretärin Livia Crapiz. Im IT-Bereich wird die Schulverwaltung, sowie die gesamte Schulgemeinde von Effi Stokvis unterstützt.



Schulverwaltung

Bericht über den Vollzug des Videoreglements über das Jahr 2024

Gemäss dem Reglement über die Videoüberwachung vom 20. Februar 2012, ist die Schulbehörde verpflichtet im Jahresbericht über dessen Vollzug zu informieren.

Die Auswirkungen der Videoüberwachung sind nach wie vor gut spürbar. Sachbeschädigungen können meistens aufgelöst und die Schuldigen zur Verantwortung gezogen werden.

Insgesamt mussten in 16 Fällen Videoaufnahmen gesichtet werden. Dabei handelte es sich vor allem um Vandalismus-Vorfälle sowie Manipulationen an Fahrzeugen von Schülerinnen und Schülern.

Frühe Sprachförderung

Erstmals wurden eineinhalb Jahre vor dem Kindergartenkindern alle Eltern angeschrieben, um eine Selbsteinschätzung der deutschen Sprache ihrer Kinder vorzunehmen. Diese Fragebogen werden durch den Kanton Thurgau ausgewertet und die Schulgemeinde erhält eine Einschätzung des Deutschstandes des Kindes.

Dabei ist zu beachten, dass Sprachentwicklungsverzögerungen nicht erfasst werden. Kinder, welche zum Erfassungszeitpunkt über einen ungenügenden Sprachstand verfügen, müssen an zwei Tagen eine Spielgruppe oder Kita besuchen.

Ziel dieser Massnahme ist, dass die Kinder regelmässig in Kontakt mit der deutschen Sprache kommen

und dadurch beim Kindergarteneintritt mindestens über Grundkenntnisse verfügen. Dadurch soll die Chancengerechtigkeit in der Schule erhöht werden. Sprache ist der Schlüssel zur sozialen Integration. Für die Organisation erweiterten wir im vergangenen Jahr die Zusammenarbeit zwischen der Spielgruppe Wunderfitz, welche dem Elternverein Wängi untersteht und der Sprachspielgruppe, welche durch die Schule Wängi organisiert wird.

Vierzehn Kinder besuchten aufgrund der sprachlichen Einschätzung ein Angebot. Die Sprachspielgruppe Wängi wird von Fabiola Giger und Gaby Kuhn geleitet.

Arbeitsgruppen

Die Volksschulgemeinde Wängi verfügt über drei feste, langjährige Arbeitsgruppen in denen jeweils Behördenvertreter, Schulleitungen, Lehrpersonen und teilweise auch Drittpersonen (Mitglieder Elternverein) mitarbeiten.

Qualitätsgruppe

Mitglieder der Qualitätsgruppe: Lehrpersonen: S. Hirsbrunner, L. Di Lanzo, L. Schmutz, M. Herde, P. Buchmann; Schulleitung: M. Guggisberg, E. Panke, D. Wüst; Schulbehörde: S. Eberle

Was ist meine Vision für die Schule Wängi? Weshalb bin ich in der Qualitätsgruppe? Diese und ähnliche Fragen haben wir in diesem Jahr in der Qualitätsgruppe diskutiert.

Der Austausch über unsere Erwartungen, über unsere Vision und Werte führt dazu, dass wir uns besser verstehen und in der gleichen Sprache miteinander kommunizieren. Für eine hohe Schulqualität ist es wichtig, dass wir dies voneinander wissen.

Bei unserer Arbeit ist es notwendig, zu wissen, weshalb wir etwas tun. Dies bedingt auch das zurückschauen und reflektieren.

Der Qualitätskreislauf hilft uns dabei, diese wichtigen Schritte nicht zu vergessen:



Eine Herausforderung im Schulalltag ist, dass oft viele Themen parallel laufen. Der neue Stundenplan muss geschrieben werden, es findet ein Elternanlass statt, der «Mitenandtag» steht bevor. Damit wir im Bereich Qualitätsarbeit den Fokus nicht aus den Augen verlieren, erstellen wir einen Schulentwicklungsplan, welcher aufzeigt, in welchen Bereichen wir uns engagieren, in welchen Bereichen Entwicklungsbedarf besteht.

Den Schulentwicklungsplan haben wir während diesem Schuljahr angepasst. Neu werden wir auch den Bereich des «Bewahrens» mitaufführen.

Die Schule Wängi weist viele Stärken auf. Vieles läuft gut und hat sich bewährt. Damit dies nicht verloren geht, wollen wir in Zukunft bewusster Energie in diese Bereiche fliessen lassen. Dazu gehört auch, Bestehendes weiterzuentwickeln oder einmal etwas bewusst weglassen.

Neues darf nicht zu kurz kommen. Und so nehmen wir einerseits neue Entwicklungsthemen vom Kanton auf, andererseits hören wir auf die Lehrerschaft: In welchen Bereichen wollen wir uns weiterentwickeln, zu welchem Thema benötigen wir einen zusätzlichen Impuls?

Gerne zeigen wir Ihnen am Beispiel der Coachinglektion auf, wie dies geschieht: Der Kanton gab uns den Auftrag, ab dem neuen Schuljahr die Coachinglektion im Bereich Primar- und Sekundarschule einzuführen. Nachdem sich die Schulleitung mit der Thematik auseinander gesetzt hatte, erfolgte die Weiterarbeit in einer Arbeitsgruppe, um die Anliegen und Bedürfnisse aus der Lehrerschaft aufzunehmen und einzubinden. Anschliessend wurden diese Anliegen breiter vorgestellt und diskutiert und schlussendlich in einem Merkblatt zusammengestellt. Parallel dazu fanden Weiterbildungen und Austauschfenster statt, um auch den fachlichen Bereich nicht ausser acht zu lassen. Und nach bald ein-

jähriger Erfahrung wird eine erste Evaluation durchgeführt. Was hat sich bewährt und soll beibehalten oder weiterentwickelt werden, was muss angepasst oder weggelassen werden?

Wir sind davon überzeugt, dass wir mit diesem Vorgehen die gute Qualität an der Schule Wängi stetig weiter verbessern können.

IT-Gruppe

Mitglieder der IT-Gruppe: Lehrpersonen: N. Kotz, L. Di Lanzo, Schulleitung: E. Panke, M. Guggisberg, Schulbehörde: O. Schmid, IT-Support: E. Stockvis

Infrastruktur

Im vergangenen Schuljahr standen wichtige Massnahmen zur Modernisierung und Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur im Zentrum der Arbeit. Die Installation eines neuen Servers sowie die Aktualisierung der Switches bildeten dabei das technische Rückgrat unseres gesamten IT-Systems. Diese Anpassungen waren notwendig, um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden und zukünftigen Herausforderungen zuverlässig begegnen zu können.

Mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 wurde die bisherige Praxis angepasst: Während bisher alle Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse ein personalisiertes iPad erhielten, stehen den Kindern der 3. und 4. Klassen neu nichtpersonalisierte Geräte zur Verfügung. Die Schule ist überzeugt, dass in diesen Jahrgangsstufen ein solches Gerät primär als gemeinsames Lernwerkzeug im Unterricht dient und eine personalisierte Nutzung noch nicht notwendig ist. Ab der 5. Klasse erhalten die Schülerinnen und Schüler ein persönliches iPad, das sie bis zum Ende der 3. Sekundarklasse behalten.

Zur weiteren Optimierung der 1:1-Ausstattung wird ab dem Schuljahr 2025/26 einlaufend ab der 5. Klasse neu eine Tastaturhülle mit Smart Connector eingesetzt. Sie ersetzt die bisher verwendeten Modelle mit integriertem Akku. Diese Umstellung sorgt für mehr Zuverlässigkeit im Schulalltag und eine deutlich einfachere Handhabung.

Zusätzlich wurde im Berichtsjahr das Sensibilisierungsprogramm «phished.io» eingeführt, um alle Mitarbeitenden gezielt im Bereich Cybersicherheit zu schulen.

Pädagogisches

Die kürzlich durchgeführte Schulabgängerbefra-

gung bestätigt, dass die Schülerinnen und Schüler den Einsatz der iPads im Unterricht positiv bewerten. Insbesondere schätzen sie, dass sie dadurch gut auf den BYOD-Unterricht («Bring Your Own Device») an weiterführenden Schulen sowie in der Berufsausbildung vorbereitet werden.

Um den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Geräten langfristig sicherzustellen, hat die IT-Gruppe das bestehende iPad-Reglement überarbeitet. Die Lehrpersonen werden weiterhin durch die iScouts (speziell ausgebildete Lehrpersonen) unterstützt, welche ihnen bei technischen und methodischen Fragen zur Seite stehen.

Für die kommenden Schuljahre prüft die IT-Gruppe weitere digitale Möglichkeiten zur Unterstützung des Unterrichts und der schulischen Organisation. Aktuell wird abgeklärt, welche Schulverwaltungssoftware eingeführt werden soll und ob der Einsatz eines internen ChatGPT als digitales Schulhandbuch die schulinterne Kommunikation effizient unterstützen könnte.

Mit diesen vielfältigen Massnahmen leistet die IT-Gruppe einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Weiterentwicklung eines zeitgemässen digitalen Unterrichts an unserer Schule.

Präventionsgruppe

Präventionsarbeit

**«I üsre Schuel z Wängi
do simmer alli fürenand da.
Jo, do gömmer gern hi.
Mer tüend zäme wachse, das isch z gseh
mit jedem Tag es bitzli meh.»**

Mit dem «Schuelsong Wängi», getextet von N. Kotz, begrüssen die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse die neuen 1. Klasskinder auf dem roten Platz zum Schuljahresanfang. Gerne nehmen wir auf den Refrain, welcher allen Kindern in Wängi bekannt ist, Bezug.

Füereinand da sein, gerne in die Schule gehen, als Klasse und Schule zusammen wachsen, sind grundlegende Werte, um sich sicher und geborgen zu fühlen.

Um in der Schule gut lernen zu können ist diese Sicherheit notwendig.

Was braucht es, damit wir diese Ziele erreichen können?

Die Lehrerinnen und Lehrer der Schule Wängi setzen sich mit Leidenschaft und Herzblut für ihre Schülerinnen und Schüler ein, damit im Schulalltag vieles rund läuft.

Wir wünschen uns eine gewaltfreie Schule. Eine Schule, in der gelernt wird, wie Konflikte und Meinungsdivergenzen sinnvoll gelöst werden können. Um dies zu erreichen, finden in allen Klassen ab Kindergarten Gewaltpräventionsmassnahmen statt.

Die Kinder lernen bereits im Kindergarten «Stopp» zu sagen und als Verstärkung die «Stopp- Hand» zu Hilfe zu nehmen, um ihre Grenzen aufzuzeigen. Zugleich lernen sie auch, dieses «Stopp» der anderen Kinder ernst zu nehmen.

Das Benennen von eigenen Gefühlen gehört ebenfalls dazu.

Wie geht es mir? Wie fühle ich mich? Wie fühlt sich Wut an? Und wie Glück? Und wie sieht dies aus?

Zu einem späteren Zeitpunkt lernen die Kinder ihre Bedürfnisse zu formulieren. «Ich wünsche mir von dir»; «Das hat mich gestört». In der Präventionsarbeit wird auch von der Giraffensprache gesprochen.

Wenn es uns gelingt, dass die Kinder ihre Bedürfnisse formulieren können, sie sich eine gewaltfreie Sprache aneignen, haben wir einen grossen Schritt im Bereich der Präventionsarbeit erreicht. Wir sind uns bewusst, dass auch auf unserem Pausenplatz, in unseren Schulzimmern Gewalt vorhanden ist. Durch gemeinsames Hinschauen und Handeln gelingt es uns, solche Situationen zu lösen. Daher bedanken wir uns bei allen Eltern, Kindern und Jugendlichen, welche nicht wegschauen, sondern hinschauen und handeln oder die Lehrpersonen darauf hinweisen, um gemeinsam gute Lösungen zu finden. Ganz im Sinne des Schuelsongs:

**«Mängisch gits au mol en Striit –
es isch normal, dass es das git
doch denn redemer mitenand –
und gend friedliche denand d' Hand»**

Präventionsgruppe

Mitglieder der Präventionsgruppe: Schulbehörde: O. Schmid; Elternverein: A. Ernst; Schulleitung: D. Wüst, E. Panke, M. Guggisberg; Lehrervertre-

tung: I. Meile, T. Sennhauser, S. Lu, B. Bruggmann, N. Mutti.

Nebst der Gewaltprävention widmet sich die Präventionsgruppe weiteren Themen. Zweimal jährlich tauschen sich die Mitglieder der Präventionsgruppe über Anliegen aus, bringen Themen aus den Teams ein und versuchen, gemeinsame Lösungen zu finden. Ein Einblick in unsere Themen: No-Littering, Abfalltrennung, gesunder Znüni, Achtsamkeit in der Schule, Resilienz für Kinder und Lehrpersonen, Apfelwoche.

Eine weitere Aufgabe ist die Organisation von Elternweiterbildungen, die in enger Kooperation zwischen Schule und Elternverein erfolgt.

Eltern und Lehrpersonen hatten im Herbst die Gelegenheit sich mit dem Thema «Lernlust – Lernfrust» zu beschäftigen.

Nach einem Austausch über persönliche Erinnerungen an die Schulzeit widmete sich die Referentin Christelle Schläpfer-Stammach der Frage, wie Motivation und Lernfreude bei Kindern und Jugendlichen gefördert werden können. Statt bei Aussagen wie «Ich kann das nicht» frustriert zu reagieren, riet sie dazu, ermutigend zu antworten: «Du kannst es jetzt noch nicht. Was könnte dir helfen, damit du es lernst?» Solche wertschätzenden Rückmeldungen stärken das Selbstvertrauen der Kinder und motivieren sie zum Weitermachen.

Aktuell veranstalten wir jedes Jahr einen Anlass zum Umgang mit digitalen Medien, denn es ist eine wichtige gemeinsame Aufgabe von Schule und Elternhaus, Kinder zu begleiten und vor den Risiken der Digitalen Medien zu schützen. Eine frühe und aktive Auseinandersetzung mit dem Medienumgang ist wichtig, um eine positive Umgebung für Kinder zu schaffen. Auch in diesem Jahr im Januar erläuterte Bernhard Stotz von Swisscom den Eltern von Kindergarten- und Primarschulkindern einen gangbaren Weg.

medien-sicher.de



Im März 2025 fand ein besonderer Anlass statt zum wichtigen Thema «Depression bei Jugendlichen». Das Theaterstück «S.O.S.» des Theaters Bilitz berührte das Publikum und lud dazu ein, über dieses sensible Thema nachzudenken. Durch die interaktive Form des Forumtheaters erhielt das Publikum die Gelegenheit, sich aktiv in die Szenen einzubringen und gemeinsam mögliche Lösungsansätze im Umgang mit betroffenen Jugendlichen zu entwickeln und zu diskutieren.

Gerne machen wir sie auf die bereits geplanten Veranstaltungen aufmerksam:

Am 27. Oktober 2025 findet der Elternanlass statt zum Präventionsparcours «Mein Körper gehört mir». Im Januar / Februar ist die Wiederholung des Anlasses zum «Umgang mit digitalen Medien» geplant.

Schulsozialarbeit (SSA)

Im August 2024 erfolgte die Überführung der bisherigen Kinder- und Jugendberatung in die neu geschaffene Schulsozialarbeit (SSA). Im Zuge dessen wurde ein massgeschneidertes Konzept entwickelt, das die neuen Strukturen sowie die spezifischen Aufgabenbereiche definiert. Der Stellenumfang beträgt 35 %. Die Position wird weiterhin von Jeannine Coiro besetzt.

Die SSA bietet wertvolle Unterstützung für Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen sowie Eltern. Zu ihren Hauptaufgaben gehören die Begleitung in schwierigen Situationen, die Vermittlung an Fachstellen, die Beratung bei psychosozialen Fragestellungen sowie präventive Massnahmen.

Die Arbeit der SSA variiert je nach Schulstufe: Im Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Klasse) übernehmen hauptsächlich die Lehrpersonen die Bearbeitung sozialer Themen. Im Zyklus 2 (3. bis 6. Klasse) wird die SSA mehrheitlich bei Konflikten innerhalb der Schule oder auf dem Schulweg hinzugezogen. Ab dem Zyklus 3 (Sekundarstufe) nehmen die Schülerinnen und Schüler vermehrt die Beratungsangebote der SSA eigenständig in Anspruch.

Zusätzlich unterstützt die SSA über alle Stufen hinweg Gruppen oder ganze Klassen im sozialen Miteinander. Gemeinsam werden Werte, Umgangsformen und Konfliktlösungsstrategien reflektiert

und erarbeitet, um ein respektvolles Schulklima zu fördern. Beobachtungen und Rückmeldungen zeigen, dass die SSA zur positiven Entwicklung des Schulklimas beiträgt.

Bibliothek

Mitarbeiterinnen Bibliothek: E. Muri, O. Manser, A. Schütz, J. Stutz

Die Vernissage der Fotoausstellung am 9. März 2024 bot spannende Gespräche mit den Künstlern. Die Kamishibai-Vorführungen im März und November begeisterten über 90 Kinder. Ein voller Erfolg für Gross und Klein waren die Topps-Bilder-Tauschbörsen im Mai. Das Bücher-Kaffee im Juni war trotz des schönen Wetters eher mässig besucht, während die Oktober-Ausgabe auf deutlich mehr Interesse stiess. Zehn Besucher nutzten den Taschenbuch-Bring- und Holtag. Besonders erfreulich war die Lesung mit Dominic Fuchs im November, zu der trotz schwieriger Schneeverhältnisse 35 Gäste kamen.

Im Jahr 2025 feiert die Bibliothek ihr 40-jähriges Bestehen mit zahlreichen Veranstaltungen. Zudem haben drei Schüler unter der Anleitung von Anton Wiedenmann Bücherschränke gestaltet, die im Frühjahr wieder an beliebten Sitzbänkli im gesamten Gemeindegebiet aufgestellt werden.

Die digitalen Ausleihen nahmen zu, während die physischen Ausleihen stabil blieben. Besonders gefragt waren Hörbücher, Sachbücher, die Ludothek und Zeitschriften. Die meistgelesenen Bücher waren «Wenn sie wüsste» von F. McFadden (Erwachsene) und «Willkommen im Spukschloss» von M. von Vogel (Kinder).

Zum 31. Januar 2025 verabschiedeten wir Ornella Manser und danken ihr herzlich für ihr Engagement in den vergangenen zehn Jahren. Seit Mitte Januar verstärkt Jolana Stutz unser Team mit ihrem umfassenden Fachwissen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Leserinnen und Lesern, dem Gemeinderat, der Schulbehörde und allen, die unsere Bibliothek mit ihrem Einsatz unterstützen.

Personal

Die Volksschulgemeinde Wängi beschäftigt stand 31. März 2025 134 Personen in regelmässigem Anstellungsverhältnis. Diese sind folgendermassen verteilt:

| | |
|---|----|
| Behörde | 5 |
| Schulleitung | 3 |
| Lehrpersonen | 80 |
| davon: | |
| Kindergarten | 9 |
| Primar | 51 |
| Sek | 20 |
| Unterrichtsassistenzen (inkl. Waldbegleitung) | 20 |
| Schulverwaltung | 2 |
| Hauswartung | 5 |
| Hausreinigung | 10 |
| Hausaufgabenhilfe | 3 |
| SSA | 1 |
| IT-Support | 1 |
| Bibliothek | 3 |
| Zahnpflegeinstructorin | 1 |

Austritte Schuljahr 2024/2025

- Dijana Princip, Logopädin
- Tara Luongo, DAZ-Lehrperson
- Melanie Herde, Lehrperson 4.–6. Tuttwil
- Lukas Dischler, Schulischer Heilpädagoge Kindergarten Wängi
- Ornella Manser, Bibliothek
- Patricia Pepe, Reinigungsdienst

Eintritte Schuljahr 2024/2025

- Martin Norrmann, Klassenlehrperson Sek
- Katrin Rothenbühler, 5./6. Klasse Wängi
- Monika Sauder, 1./2. Klasse Lachen
- Andrey Stutz, Englisch Fachlehrperson Lachen und Wängi
- Alessia Sonderegger, 5./6. Klasse Wängi
- Felicia Schaffner, Fachlehrperson Primarschule Gestalten
- Leonardo Kirner, Fachlehrperson 5./6. Klasse Wängi
- Marius Brugger, 4.–6. Klasse Tuttwil
- Jolana Stutz, Bibliothek
- Biljana Sojic, Zahnpflegeinstructorin
- Daniel Hager, Fachlehrperson M&I Sek
- Andrea Künzle, Reinigungsdienst

Längere Stellvertretungen

- Ariane Angst, Stellvertretung Bildungssemester
- Sibylle Lanz Stellvertretung Bildungssemester
- Andrin Owassapian Stellvertretung Bildungssemester
- Britta Hering, Stellvertretung Mutterschaftsurlaub
- Tonia Dercourt, Stellvertretung diverse Klassen
- Marius Brugger, Stellvertretung Mutterschaftsurlaub
- Livia Mäder, Stellvertretung Mutterschaftsurlaub
- Susanne Schneider, Stellvertretung diverse Klassen

Jubilare Schuljahr 2024/2025

Auch in diesem Schuljahr dürfen einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Jubiläum feiern. Die Volksschulgemeinde Wängi bedankt sich bei allen Jubilaren für Ihre Treue und die geleistete Arbeit.

5 Jahre

- Petra Ruper
- Petra Staudacher
- Laureta Schmutz
- Dijana Princip

10 Jahre

- Lisa Lorandi
- Judith Jonas

15 Jahre

- Karin Keller
- Erika Muri

20 Jahre

- Philip Messmer

25 Jahre

- Mario Sattler
- Jean Koller
- Petra Buchmann

Schulkinder und Klassenzahlen

Die Gesamtzahl aller Schüler und Schülerinnen beträgt per 1. Februar 2025, zum Start des 2. Semesters 642. Damit ist die Gesamtzahl im Vergleich zum letzten Jahr wiederum leicht angestiegen. 114 Kinder besuchen den Kindergarten, davon sind 16 in Lachen und 13 in Tuttwil untergebracht.

368 Schülerinnen und Schüler besuchen die Primarschule, davon 50 in Lachen und 40 in Tuttwil. Die Sekundarschule verzeichnet 160 Schülerinnen und Schüler, verteilt auf neun Klassen.

Die durchschnittliche Klassengrösse (Doppelklassensystem) auf der Primarschule in Lachen beträgt 16,66 Schülerinnen und Schüler, in Tuttwil (Dreiklassensystem) 20 und in Wängi (Doppelklassensystem) 21,38.

In diesem Schuljahr waren insbesondere die vielen Zuzüge im Bereich der 5./6. Klassen und die daraus resultierenden grossen Klassengrössen äusserst herausfordernd.

Berichte aus den Schulen

Kindergärten Wängi

Wer der Steinlerstrasse entlang läuft sieht, dass unser neues Schulhaus, der «Untere Dammbühl» am Wachsen ist. Unser Neubau ist die Konsequenz auf die Entwicklung des Dorfes.

Die steigenden Schülerzahlen haben auch dazu geführt, dass die Schulleiterpensen aufgestockt wurden. So bekam ich im Sommer die Möglichkeit, zusätzlich zu meiner Aufgabe als Schulleiterin Sonderpädagogik und Heilpädagogin auch die Leitung der vier Kindergärten am Standort Wängi zu übernehmen. Die neue Aufgabe habe ich mit viel Freude und Elan angenommen. Und so durfte ich ein gut funktionierendes, tolles Team übernehmen.

Kindergarten

Eine Kindergartenwoche bietet den Kindern viele spannende Momente. So tauchen die Kinder in die Spielwelt ein, bekommen Zeit, Türme zu bauen, mit den Puppen in Rollenspiele einzutauchen, Zeichnungen zu gestalten und zu basteln.

Dabei werden vielfältige Kompetenzen gestärkt. Die Kinder vertiefen sich mit der Sprache. Sie lernen ihre Bedürfnisse zu äussern, miteinander zu diskutieren, sich an Gesprächsregeln zu halten.

Im Bereich Mathematik setzen sie sich mit Zahlen, Mengen, Formen und Mustern auseinander. Sie konstruieren nach Plänen, zeichnen ab, sortieren und vergleichen.

Auch im Bereich Natur-Mensch-Gesellschaft (NMG) erlernen die Kinder Neues. Nebst den Themen der Jahreszeiten und Rituale im Jahresverlauf tauchen sie auch in spezifische Inhalte ein und vergrössern dabei auch ihren Wortschatz. Kennen sie den Unterschied zwischen Kaiserpinguinen und Eselspinguinen? Falls nicht – eine Kindergartengruppe hat sich mit der Antarktis auseinandergesetzt und sich zu Expertinnen und Experten entwickelt. Die Kindergartenlehrpersonen bereiten die Angebote sorgfältig auf, damit die Kinder ganzheitlich gefördert werden. So gehören auch Geschichten, Lieder und Bewegungsspiele mit dazu.

Nebst den vielfältigen Angeboten im Kindergarten findet ein Morgen pro Woche im Wald statt. Auch dort erleben die Kinder viele Abenteuer. Aufeinander achten, gut zuhören, sich an Grenzen und Regeln halten und Neues entdecken sind auch im Wald wichtige Lernfelder.

Weitere Bewegungserfahrungen können die Kinder in der Turnhalle machen.

Und nicht zu vergessen sind die gemeinsamen Znünpausen und die Stunden auf dem Spielplatz.

Verlauf des Schuljahres

Kindergärten Wängi

Agenda

| | |
|---------------|--|
| 07.– 09.08.24 | Teamtage Kindergarten und Primarschule |
| 11.08.24 | Schuljahresbeginn, Begrüssung der 1. Kindergartenkinder mit den Eltern |
| 15.08.24 | Elternabend: Kindergarten Thaqi |
| 27.08.24 | Elternabend: Kindergarten Aeberhard / Hinnen / Menegola |
| 30.08.24 | Besuch Jubiläumsanlass Nafzger 2. Kindergarten |
| 03.09.24 | Elternabend Kindergarten Hirsbrunner |
| 05.09.24 | Elternabend Kindergarten Burkhalter |
| 16.09.24 | Verkehrserziehung mit der Polizei: Kindergarten Burkhalter und Thaqi |
| 19.09.24 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Hirsbrunner und 3./4. Klasse Lu (Spielen) |

| Agenda | |
|--------------|---|
| 20.09.24 | Verkehrserziehung mit der Polizei: Kindergarten Hirsbrunner und Aeberhard / Hinnen / Menegola |
| 20.09.24 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Burkhalter und 5./6. Klasse Schmucki (Kennenlernen, Spielen) |
| 04.10.24 | Besuch 1. Klassen im Kindergarten: gemeinsames Spielen im ehemaligen Kindergarten |
| 29.–30.10.24 | Besuchstage Kindergarten und Primarschule |
| 31.10.24 | Tag der Pausenmilch |
| 06.11.24 | Sackmesserführerschein: Kindergarten Thaqi |
| November | Schulfototermin |
| 11.–12.11.24 | Räbenschnitznachmittage mit den Eltern |
| 12.11.24 | Räbeliechtliumzug |
| 13.11.24 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Aeberhard und 3./4. Klasse Rutishauser (Spielen) |
| 14.11.24 | Kerzenziehen: Kindergarten Burkhalter und Aeberhard / Hinnen / Menegola |
| 15.11.24 | Kerzenziehen: Kindergarten Hirsbrunner und Thaqi |
| 22.11.24 | Kochen über Mittag 2. Kindergarten: Kindergarten Burkhalter |
| 27.11.24 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Burkhalter und 5./6. Klasse Schmucki (Turnen) |
| 05.12.24 | Samichlausbesuch: Kindergarten Aeberhard / Hinnen / Menegola |
| 05.12.24 | Samichlausbesuch: Kindergarten Burkhalter |
| 06.12.24 | Samichlausbesuch: Kindergarten Hirsbrunner |
| 06.12.24 | Samichlausbesuch: Kindergarten Thaqi |
| 06.12.24 | Kochen über Mittag 2. Kindergarten: Kindergarten Thaqi |
| 13.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Hirsbrunner und 3./4. Klasse Lu (Tanzen) |
| 16.–17.12.24 | Sternstunde mit den Eltern: Kindergarten Thaqi |

| Agenda | |
|-----------------|--|
| 17.12.24 | Adventsfenster bei jedem Kindergarten |
| 19.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Thaqi und 2./3. Klasse Cremer (Guetzlibacken) |
| 13.01.25 | gemeinsamer Spielnachmittag 2. Kindergarten |
| 20.01.25 | gemeinsamer Spielnachmittag 2. Kindergarten |
| 27.02.25 | Fasnachtsfeier: Kindergarten Hirsbrunner und Thaqi |
| 28.02.25 | Fasnachtsfeier: Kindergarten Burkhalter und Aeberhard / Hinnen / Menegola |
| 04.03.25 | Kulturanlass Trommeln: Kindergarten Aeberhard, Bötschi und Lattmann |
| 06.03.25 | Kulturanlass Trommeln: Kindergarten Burkhalter, Hirsbrunner und Thaqi |
| 07.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Aeberhard / Hinnen / Menegola und 3./4. Klasse Rutishauser (Turnen) |
| 07.03.25 | Kochen über Mittag 2. Kindergarten: Kindergarten Thaqi |
| 12.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Thaqi und 2./3. Klasse Cremer (Waldtag) |
| 20.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Kindergarten Burkhalter und 5./6. Klasse Schmucki (Waldmorgen) |
| 21.03.25 | Kochen über Mittag 2. Kindergarten: Kindergarten Burkhalter |
| 26.03.25 | Mitenandtag Kindergarten und 1./2. Klassen Wängi |
| 31.03.–03.04.25 | Waldanlass: Bewegung in der Natur mit dem WWF |
| 12.–16.05.25 | Projektwoche zum Schuljahresmotto «Gemeinsam in Bewegung» |
| 23.05.25 | Kindergartenreise: Kindergarten Burkhalter |
| 17.06.25 | Examen: Kindergarten Hirsbrunner |
| 23.06.25 | Besuchsnachmittag Volksschulgemeinde |

Agenda

| | |
|----------|---------------------------------------|
| 24.06.25 | Examen: Aeberhard / Hinnen / Menegola |
| 26.06.25 | Examen: Kindergarten Burkhalter |
| 01.07.25 | Examen: Kindergarten Thaqi |
| 04.07.25 | Kutschenfahrt 2. Kindergarten |



Klassenlehrpersonen: F. Burkhalter; S. Thaqi; D. Aeberhard / K. Hinnen; S. Hirsbrunner
Fachlehrpersonen: F. Menegola; I. Meile; L. Dischler; A. Hitchins
Hausdienst: S. Pfenninger, V. Reich, M. Knecht
Personelle Veränderungen: Jobsharing Kindergarten B: S. Thaqi und I. Meile

Unterrichtsassistenzen

Mittlerweile ist das Assistenzpersonal nicht mehr aus dem Schulalltag wegzudenken. Ihr Einsatzfeld ist vielseitig und bei den herausfordernden Alltagssituationen sind wir froh um die gute Unterstützung: Eine Begleitperson im Wald und im Turnunterricht sowie zu Beginn des Schuljahres im Kindergarten, bis sich die Mehrheit der Kinder gut eingelebt haben. Zwei zusätzliche Hände, eine tröstende Schulter, ein festgeklebtes Pflaster, eine geschlossene Jacke, ein kurzes Gespräch im Gang, die Gruppe kurz hüten, um der Lehrperson den Rücken freizuhalten.

Personal: C. Bold, W. Bötschi, E. Eisenring, M. Frischknecht, F. Giger, T. Hamdaoui, R. Herren, D. Kern, S. Muriel, A. Papatola, A. Pfluger, P. Rupper, A. Schmidli, H. Schwager, N. Siegenthaler, N. Strassmann, R. Thalmann

«Springerinnen und Springer»

Ein ungewohntes Wort, dessen Wert ich bereits als Heilpädagogin kennen gelernt habe. Wir verfügen über Lehrpersonen, welche im Krankheits-

fall angefragt werden können, um auch kurzfristig Stellvertretungen zu übernehmen. Von Studentinnen und Studenten, ausgebildeten Lehrpersonen, welche derzeit Familienpause machen, bis hin zu Pensionären stehen uns zur Verfügung und ergänzen unser Team.

Primarschule Wängi und Aussensandorte Lachen und Tuttwil

Gesunde Schule – Gemeinsam in Bewegung

Wenn man die Schulhäuser in Wängi, Tuttwil oder Lachen betritt, sieht man an vielen Türen das Bild unseres diesjährigen Jahresmottos hängen, gezeichnet von V. Maag. Daneben finden sich Fotos von Kindern, die Fussball spielen, rennen, balancieren, klettern oder jonglieren.

Bewegung hat im Alltag von Kindern und Jugendlichen eine grosse und zentrale Bedeutung. Bewegung ist ein natürliches Bedürfnis von Kindern und der Schlüssel zu einem gesunden Selbstbewusstsein. Unsere Schule kann dem Bewegungsdrang mit vielseitigen Bewegungsangeboten gerecht werden und diesen für das Lernen nutzen. Wir fördern damit die Konzentrationsfähigkeit, Ausgeglichenheit und Motivation der Kinder im Unterricht, ein wichtiger Beitrag zur Lernfähigkeit sowie zur Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung.

Es ist uns an der Schule Wängi wichtig, vor allem auch in einer Zeit, in der körperliche Aktivität oft durch digitale Medien in den Hintergrund rückt, Bewegung in den Schulalltag zu integrieren und damit das Lernen, die soziale Interaktion und das Wohlbefinden der Kinder zu fördern.



Ein grosser Teil, der im Kindergarten und der Primarschule Wängi tätigen Lehrpersonen hat in den vergangenen Jahren die «Purzelbaum»-Ausbildung absolviert.

Die Weiterbildung bietet praxiserprobte Materialien, sowie viele Ideen, um Bewegung im Schulalltag zu fördern.

Besonders wichtig ist auch die Verknüpfung von Bewegung mit spielerischen und entdeckenden Lernformen, ob im Klassenzimmer oder ausser-

halb. Kinder lernen durch Bewegung ganzheitlich – sie entdecken die Welt mit allen Sinnen, erweitern ihre motorischen Fähigkeiten und entwickeln Selbstvertrauen.



Bewegtes Lernen im Unterricht



Unterrichtseinheiten werden mit aktiven Elementen ergänzt, z.B. durch Bewegungsspiele im Mathematik- oder Sprachenunterricht. Die

Kinder dürfen beim Lernen hüpfen, laufen und gestikulieren um das Gelernte besser zu verinnerlichen. Dies kann beispielsweise ein Wanderdiktat sein, Morgengymnastik oder auch themenbezogene Bewegungsspiele.

Pausenaktivitäten

Unsere Pausenkisten mit vielfältigem Bewegungs- und Spielmaterial in Wängi, Tuttwil und Lachen sind reichhaltig ausgestattet, um zum aktiven Spielen einzuladen.

Und natürlich darf auch die bewegte Schneeballschlacht auf der grossen Wiese in Wängi nicht fehlen, wenn es einmal schneit.



Sport- und Bewegungstage

Verschiedene teilweise klassen- und standortübergreifende Anlässe, wie beispielsweise die Sternwanderung Wängi, Sporttage, Wanderungen, Velotouren, das Schneesportlager, die wöchentlichen Waldtage im Kindergarten und einzelne Waldtage in der



Primarschule stärken das Gemeinschaftsgefühl und die Freude an der Bewegung.

Gesunder Znüni

Neben der Bewegung wird, vor allem im Zyklus 1 auf einen gesunden Znüni geachtet. Informationen an Elternabenden sollen für eine gesunde Lebensweise sensibilisieren.

Wir sind überzeugt davon, dass eine bewegungsfreundliche Unterrichtsgestaltung nicht nur den Lernerfolg steigert, sondern auch das Klassenklima verbessert.

Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns auf ein weiteres dynamisches Schuljahr. Unser Ziel bleibt es, den Schulalltag weiterhin bewegungsfreundlich zu gestalten, um allen Kindern eine gesunde und freudvolle Lernumgebung zu bieten.

Verlauf des Schuljahres

Schulhaus Tuttwil

Agenda

| | |
|--------------|---|
| 07.–09.08.24 | Teamtage Kindergarten und Primarschule |
| 11.08.24 | Schuljahresbeginn |
| 30.08.24 | Schulreise nach Romanshorn: 1.–3. Klasse |
| 04.09.24 | Elternabend Schule Tuttwil |
| 16.09.24 | Mitenand–Morgen |
| 23.–27.09.24 | Apfelwoche |
| 01.10.25 | Schulreise nach Vindonissa: 4.–6. Klasse |
| 29.–30.10.24 | Besuchstage Kindergarten und Primarschule |
| 31.10.24 | Tag der Pausenmilch |
| 20.11.24 | Lichterumzug |
| 05.12.24 | Samichlaus Kindergarten und 1.–3. Klasse |
| 06.12.24 | Grittibänz backen: 4.–6. Klasse |
| 10.12.24 | Adventsfenster |
| 20.12.24 | Weihnachtsanlass |
| 20.12.24 | Verabschiedung Frau Herde |
| 6.–10.01.25 | Schneesportlager: Klasse Herde und 5./6. Klassen Sonderegger und Schmucki |

Agenda

| | |
|--------------|---|
| 27.02.25 | Fasnacht |
| 18.03.25 | Besuch der Vogelwarte |
| 24.04.25 | Wandermorgen |
| 19.05.25 | Kindergartenreise zur Kinderbaustelle Wil |
| 10.–13.06.25 | Projektwoche |
| 13.06.25 | Mailändertag |
| 18.06.25 | Examen |
| 23.06.25 | Besuchsnachmittag Volksschulgemeinde |
| 01.07.25 | Wassersicherheits-Check |
| 04.07.25 | Schuljahresende |



Klassenlehrpersonen: C. Lattmann, Kindergarten; L. Di Lanzo, 1.–3. Klasse; M. Herde, 4.–6. Klasse; M. Brugger, Stellvertretung 4.–6. Klasse
 Fachlehrpersonen: E. Huser; A. Brunner; P. Staudacher; J. Jonas; R. Weber
 Unterrichtsassistentin: R. Herren
 Hausdienst: S. Arabinthakumar

Verlauf des Schuljahres

Schulhaus Lachen

Agenda

| | |
|----------------|---|
| 07.–09.08.2024 | Teamtage Kindergarten und Primarschule |
| 11.08.24 | Schuljahresbeginn |
| 21.08.24 | Elternabend 1./2. Klasse |
| 27.08.24 | Elternabend Kindergarten |
| 05.09.24 | Miteneand-Morge zum Jahresmotto «Gemeinsam in Bewegung» |
| 05.09.24 | Elternabend 3./4. Klasse |
| 18.09.24 | Sportmorgen |
| 18.09.24 | Elternabend 5./6. Klasse |

Agenda

| | |
|---------------|--|
| 23.–27.09.24 | Apfelwoche |
| 25.10.24 | Steinzeit im Wald erleben: 3./4. Klasse |
| 29.–30.10. 24 | Besuchstage Kindergarten und Primarschule |
| 31.10.24 | Tag der Pausenmilch |
| 04.11.25 | Einweihung Pausenplatz |
| 08.11.24 | Steinzeit im Wald erleben: 3./4. Klasse |
| 11.11.24 | Räbenschnitzen: Kindergarten und 1./2. Klasse mit Vätern |
| 12.11.24 | Räbeliechtliumzug: Kindergarten und 1./2. Klasse |
| 06.12.24 | Samichlaus: Kindergarten und 1./2. Klasse |
| 12.12.24 | Roratesingen: 3.–6. Klasse |
| 17.12.24 | Besuch Vogelausstellung Naturmuseum: 5./6. Klasse |
| 19.12.24 | Laternenausstellung: 3./4. Klasse |
| 20.12.24 | Adventsanlass |
| 21.02.25 | Kochen 2. Kindergarten |
| 22.01.25 | Kulturanlass Puppentheater: 1./2. Klasse |
| 03.03.25 | Fasnachts-Nachmittag |
| 04.03.25 | Kulturanlass Trommeln: Kindergarten |
| 28.03.25 | Kochen 2. Kindergarten |
| ab 22.04.25 | Theaterprojekt: 5./6. Klasse (Handel) |
| 25.04.25 | Sternwanderung Lachen, ganzer Tag |
| 29.04.25 | Exkursion Vindonissa: 5./6. Klasse |
| 23.05.25 | Schulreise 3./4. Klasse |
| 13.06.25 | Kindergartenreise |
| 23.06.25 | Besuchsnachmittag Volksschulgemeinde |
| 25.06.25 | Examen |
| 27.06.25 | Kochen 2. Kindergarten |
| 01.07.25 | Wassersicherheits-Check |
| 04.07.25 | Schuljahresende |



Klassenlehrpersonen: A. Bötschi, Kindergarten;
M. Sauder, 1./2. Klasse; R. Tobler, 3./4. Klasse;
B. Bruggman / S. Walter, 5./6. Klasse
Fachlehrpersonen: A. Stutz; A. Brunner; P. Staudacher;
Y. Bommer; K. Natterer
Hausdienst: S. Horat

Verlauf des Schuljahres

1./2. Klassen Wängi

| Agenda | 1./2. Klassen und 2./3. Klasse Wängi |
|-----------------|--|
| 07.–09.08.24 | Teamtage Kindergarten und Primarschule |
| 12.08.24 | Schuljahresbeginn, Begrüssung auf dem Roten Platz |
| 15.08.24 | Sommerversammlung |
| 27.08.24 | Bummel zum Schulanfang |
| 11.09.24 | Elternabend 1./2. Klassen |
| Sep 24 | Haustürwanderung: Klassen Fässler, Morbioli/Pfister |
| 23.–27.09.2024 | Apfelwoche |
| Sept. / Okt. 24 | Fit in den Tag, Gemeinsame Morgeneinstiege |
| 29./30. Okt24 | Besuchstage Kindergarten und Primarschule |
| 31.10.24 | Tag der Pausenmilch |
| 28.10.24 | Herbstversammlung |
| November | Kerzenziehen |
| November | Schulfototermin |
| November | Upcycling Musik Frauenfeld: Klassen Fässler, Sennhauser |
| November | Schlitteln: Klassen Cremer, Fässler, Morbioli / Pfister, Kotz / Sollberger |
| November | Abfallwerkstatt mit Globi: Klassen Fässler, Sennhauser |

| Agenda | 1./2. Klassen und 2./3. Klasse Wängi |
|------------------|--|
| November | Museum Führung zum Thema Vögel: Klasse Morbioli / Pfister |
| 18.11.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Sennhauser und 5./6. Klasse Mischler (Tschau Sepp) |
| 06.12.24 | Besuch beim Samichlaus |
| 12.12.24 | Eröffnung Adventsfenster |
| 16.12.24 | Guetzlibacken 2. Klasse Sennhauser |
| 17.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Fässler und 5./6. Klasse Rothenbühler (Weihnachtslieder singen) |
| 19.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Cremer und Kindergarten Thaqi (Guetzlibacken) |
| 20.12.24 | Waldweihnachten |
| 17.01.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Morbioli/Pfister und 3./4. Klasse Schmutz (Tschau Sepp) |
| 21.01.25 | Puppentheater: Sonnenschloss |
| Feb. / März 2025 | Praktikum Studentin PHSG (Sennhauser) |
| 06.02.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Fässler und 5./6. Klasse Rothenbühler (Tschau Sepp) |
| 06.02.25 | Schlittschuhlaufen Kunsteisbahn Frauenfeld: Klasse Kotz |
| 20.02.25 | Schlittschuhlaufen Kunsteisbahn Frauenfeld: Klasse Kotz |
| Februar | Gewaltprävention: Geschichte von Elo, dem coolen Elefanten |
| 27.02.25 | Fasnachtsmorgen |
| 01.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Morbioli/Pfister und 3./4. Klasse Schmutz (Einstieg ins Schreibprogramm Word) |
| 12.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Cremer und Kindergarten Thaqi (Waldtag) |
| 13.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Sennhauser und 5./6. Klasse Mischler (Gesunder Znüni) |
| 10.–14.03.2025 | Reihenerfassung Logopädie 1. Klasse |
| 17.03.25 | Frühlingsversammlung |

Jahresbericht Schuljahr 2024/2025

| Agenda | 1./2. Klassen und 2./3. Klasse Wängi |
|----------------|---|
| 26.03.25 | Mitendantrag: 1./2. Klassen und Kindergärten |
| April | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Kotz und 3./4. Klasse Büchel (Gesellschaftsspiele) |
| 24.04.25 | Sternwanderung Kindergarten und Primarschule Wängi |
| 28.04.25 | Selbstgeschriebene Geschichte im Kindergarten vorlesen: Klasse Morbioli / Pfister |
| 12.–19. Mai 25 | Projekttag: Afrika |
| Mai | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Kotz und 3./4. Klasse Büchel (Gesellschaftsspiele) |
| 21.05.25 | Examen |
| Juni | Waldmorgen: Klasse Fässler und Kindergarten Thaqi |
| Juni | Schulreisen |
| 23.06.25 | Besuchsnachmittag Volksschulgemeinde |
| 04.07.25 | Schuljahresende |



Klassenlehrpersonen: B. Morbioli; N. Fässler; N. Kotz; T. Sennhauser; C. Cremer (2./3. Klasse)
 Fachlehrpersonen: P. Pfister; E. Sollberger; T. Luongo; A. Maurer; C. Zürcher
 Hausdienst: S. Pfenninger, I. Hasler

Verlauf des Schuljahres

3./4. Klassen Wängi

| Agenda | 3./4. Klassen und 2./3. Klasse Wängi |
|--------------|--|
| 07.–09.08.24 | Teamtage Kindergarten und Primarschule |

| Agenda | 3./4. Klassen und 2./3. Klasse Wängi |
|--------------|---|
| 11.08.24 | Schuljahresbeginn, Begrüssung auf dem Roten Platz |
| 22.08.24 | Elternabend |
| 28.08.24 | Velotour zu allen nach Hause: Klasse Schmutz |
| 19.09.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Lu und Kindergarten Hirsbrunner (Spielen) |
| 23.–27.09.24 | Apfelwoche |
| 27.09.24 | Video-Führung durch das Ötzi Museum mit Expertin: Klasse Schmutz |
| 30.09.24 | Steinzeittag 3./4. Klassen |
| 29.10.24 | Kürbisschnitzen: Klasse Schmutz |
| 30.10.24 | Begabungs- und Begatetenförderung: Ausflug Kinder-Uni St. Gallen «Klimahelden im Einsatz» |
| 29.–30.10.24 | Besuchstage Kindergarten und Primarschule |
| 31.10.24 | Tag der Pausenmilch |
| 04.11.24 | Schulfototermin |
| 05.11.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Lu und Kindergarten Hirsbrunner (Singen) |
| 13.11.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Rutishauser und Kindergarten Aeberhard / Hinnen / Menegola (Spielen) |
| 22.11.24 | Spieltag 3./4. Klassen |
| 27.11.24 | Besuch einer Wolfsexpertin in den 3./4. Klassen: ein Wolf macht Schule |
| 09.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Rutishauser und Kindergarten Aeberhard/Hinnen/Menegola (Vorlesen) |
| 10.12.24 | Say hi! – Tanzen auf dem roten Platz (diverse Klassen) |
| 13.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Lu und Kindergarten Hirsbrunner (Tanzen) |
| 16.12.24 | Weihnachtstheater im Altersheim |
| 27.02.25 | Fasnachtsanlass: Masken basteln |

| Agenda | 3./4. Klassen und 2./3. Klasse Wängi |
|--------------|--|
| 01.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Schmutz und 1./2. Klasse Morbioli/Pfister (Einstieg ins Schreibprogramm Word) |
| 07.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Rutishauser und Kindergarten Aeberhard/Hinnen/Menegola (Turnen) |
| 15.03.25 | Thurgauer School Dance Award: Klasse Schmutz |
| 24.04.25 | Sternwanderung Kindergarten und Primarschule Wängi |
| April / Mai | Besuch in der Kläranlage ARA Matzingen: Klasse Schmutz |
| 19.–23.05.25 | Projektwoche: 3./4. Klassen und 2./3. Klasse Cremer |
| 26.05.25 | Examen |
| 16.–17.06.25 | Velotour: Klasse Lu |
| 20.06.25 | Schulreise: Klasse Rutishauser |
| 20.06.25 | Schulreise: Klasse Büchel |
| Juni | Schulreise: Klasse Schmutz |
| 23.06.25 | Besuchsnachmittag Volksschulgemeinde |
| 30.06.25 | Mini-Ukulelen-Konzert: Klasse Lu |
| 01.07.25 | Wassersicherheits-Check |
| 04.07.25 | Schuljahresende |



Klassenlehrpersonen: S. Gamper; L. Schmutz; F. Büchel; J. Rutishauser; C. Cremer (2./3. Klasse)
 Fachlehrpersonen: C. Vernacchio; A. Stutz; R. Haag; J. Jonas; A. Maurer; C. Zürcher; T. Dercourt, Stellvertretung;
 Hausdienst: S. Pfenninger, U. Odermatt

Verlauf des Schuljahres

5./6. Klassen Wängi

| Agenda | 5./6. Klassen Wängi |
|--------------|--|
| 07.–09.08.24 | Teamtage Kindergarten und Primarschule |
| 11.08.24 | Schuljahresbeginn, Begrüssung auf dem Roten Platz |
| 20.08.24 | Elternabend |
| 29.08.24 | Zivilschutzanlass: Klasse Mischler |
| 02.09.24 | Sportmorgen |
| 13.09.24 | Clean up Day |
| 20.09.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Schmucki und Kindergarten Burkhalter (Kennenlernen, Spielen) |
| 23.–27.09.24 | Apfelwoche |
| 27.09.24 | Exkursion Vindonissa: Klassen Mischler und Schmucki |
| 25.10.24 | Exkursion Vindonissa: Klassen Rothenbühler und Sonderegger |
| 29.–30.10.24 | Besuchstage Kindergarten und Primarschule |
| 31.10.24 | Tag der Pausenmilch |
| November | Kerzenziehen |
| November | Schulfototermin |
| 18.11.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Mischler und 1./2. Klasse Sennhauser (Tschau-Sepp) |
| 27.11.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Schmucki und KG Burkhalter (Turnen) |
| 06.12.24 | Besuch vom Chlaus |
| 12.12.24 | Adventsbasteln |
| 17.12.24 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Rothenbühler mit 1./2. Klasse Fässler (Weihnachtslieder singen) |
| 06.–10.01.25 | Schneesportlager: Klassen Sonderegger, Schmucki und 4.–6. Klasse Herde |
| 06.02.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Rothenbühler und 1./2. Klasse Fässler (Tschau-Sepp) |
| 24.–28.02.25 | Mottowoche |
| 13.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Mischler und 1./2. Klasse Sennhauser (gesunder Znüni) |

| Agenda | 5./6. Klassen Wängi |
|-----------------|--|
| 20.03.25 | Anlass mit Partnerklasse: Klasse Schmucki und Kindergarten Burkhalter (Waldmorgen) |
| 31.03.–04.04.25 | Projektwoche |
| 24.04.25 | Sternwanderung Kindergarten und Primarschule Wängi |
| 12.05.25 | Autorenlesung |
| 20.05.25 | Examen |
| 16.–20.06.25 | Sommerlager: Klassen Mischler und Rothenbühler |
| 23.06.25 | Besuchsnachmittag Volksschulgemeinde |
| 01.07.25 | Wassersicherheits-Check |
| 04.07.25 | Schuljahresende |



Klassenlehrpersonen: R. Schmucki; K. Rothenbühler; A. Sonderegger; S. Mischler; L. Mäder, Stellvertretung

Fachlehrpersonen: A. Wehrli; V. Maag; C. Frei; R. Haag; L. Kirner; A. Maurer; C. Zürcher; F. Schaffner, Stellvertretung; B. Hering, Stellvertretung; Hausidest: R. Kappeler, A. Spahr

Personelle Veränderungen:

Auf Ende Mutterschutz verliess uns Melanie Herde, um sich erst einmal ihrer Familie zu widmen. Ihre Stellvertretung übernahm für ein Semester Marius Brugger.

Neu zum Team dazugestossen sind:

Monika Sauder die neue Klassenlehrerin der 1./2. Klasse in Lachen sowie Andreyra Stutz, Lehrperson für Englisch in Lachen und Wängi. Wieder nach Wängi zurückgekehrt ist Katrin Rothenbühler, Klassenlehrerin einer 5./6. Klasse in Wängi. Neu im Team, ist Alessia Sonderegger, Klassenlehrerin einer 5./6. Klasse in Wängi.

Hausaufgabenunterstützung Primarschule

Seit vielen Jahren ist das Angebot der Hausaufgabenunterstützung in Wängi institutionalisiert. Ab der 3. Klasse können Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben in einem ruhigen, betreuten Umfeld alleine oder in Kleingruppen lösen.

Personal: C. Schmid, H. Schwager, A. Schmidli

Sekundarschule

Verlauf des Schuljahres

| Agenda | |
|---------------------|--|
| 12.08.24 | Schulbeginn |
| 29.08. – 01.09.24 | OBA Ostschweizer Bildungsausstellung, St. Gallen |
| 09.09. – 13.09.24 | Herbstlager 1. und 3. Sek, Projektwoche 2. Sek |
| 16.09.24 | Elternabend 1. Sek |
| 19.09. – 21.09.24 | Berufsmesse Thurgau, Weinfelden |
| 23.09.24 | Elternabend 2. Sek |
| 03.10.24 | OL-Tag |
| 23.09. – 27.09.24 | Schnupperwoche 3G |
| 07.10. – 20.10.24 | Herbstferien |
| 06.11. – 08.11.24 | Besuchstage Sekundarschule |
| 22.11.24 | Unihockeynacht |
| 02.12.24 | Chlausmärt, Schulentwicklungstag, schulfrei |
| 20.12.24 | Weihnachtsfeier Sekundarschule |
| 23.12.24 – 05.01.25 | Weihnachtsferien |
| 27.01. – 02.02.25 | Sportferien |
| 10.02.25 | Übertrittselternabend Mittelstufe – Sekundarschule |
| 17.02. – 21.2.25 | Schnupperwoche 2. Sek G |
| 28.02.25 | Projekttag 2. Sek und Schneesporthag 1. und 3. Sek |
| 03.03. – 07.03.25 | Schneesportlager 2. Sek und Projektwoche 1. und 3. Sek |
| 07.03.25 | Ausstellung Projektarbeiten 1. und 3. Sek |

Agenda

| | |
|----------------------|----------------------------------|
| 28.03.25 | Frühlingsball |
| 07.04. – 21.04.25 | Frühlingsferien |
| 20.05.25 | Sporttag |
| 28.05.25 | Schulentwicklungstag (schulfrei) |
| 29.05. – 09.06.25 | Heuferien |
| 03.07.25 | Examen der 3. Sekundarschule |
| 07.07. – 10.08.25 | Sommerferien |

Schülerzahlen

| Klassen | Abt. | Knaben | Mädchen | Total |
|--------------------|----------|-----------|-----------|------------|
| 1. Sek G | 2 | 17 | 8 | 25 |
| 2. Sek G | 1 | 10 | 5 | 15 |
| 3. Sek G | 1 | 10 | 6 | 16 |
| 1. Sek E | 1 | 9 | 16 | 25 |
| 2. Sek E | 2 | 18 | 24 | 42 |
| 3. Sek E | 2 | 21 | 15 | 36 |
| Gesamttotal | 9 | 85 | 74 | 159 |

Personal

Sekundarschule G

| | |
|----------------|-----------------|
| Petra Buchmann | Lisa Lorandi |
| Silja Köhler | Martin Norrmann |

Sekundarschule E

| | |
|----------------|----------------|
| Michael Gelain | Philip Messmer |
| Markus Graf | Mario Sattler |
| Jean Koller | Ben Seeling |

Lehrpersonen Technisches- und Textiles Gestalten/ WAH

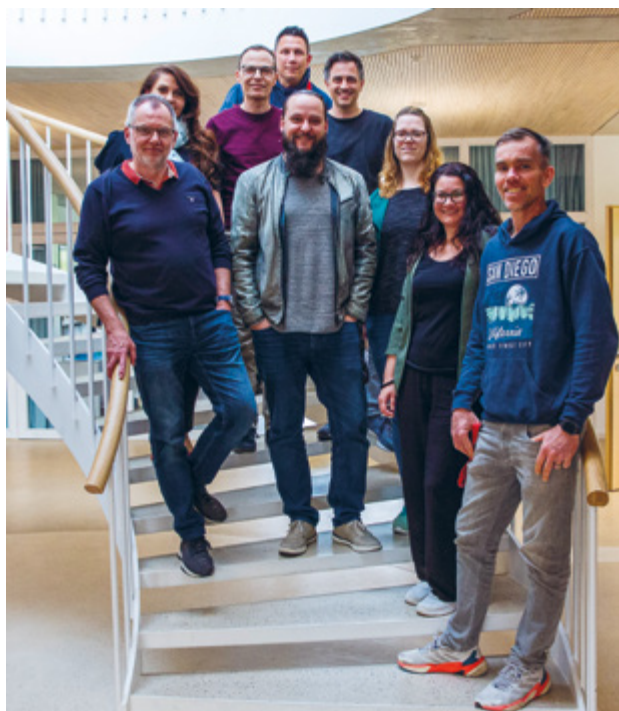
| | |
|-------------------|-----------------|
| Bettina Brühwiler | Anton Wiedemann |
| Irene Cantarale | |

Fachlehrpersonen

| | |
|---------------|-------------------|
| Daniel Hager | Sam Schweingruber |
| Natalie Mutti | |

Längere Vikariate

| |
|---|
| Ariane Angst, Februar 2025 bis Juli 2025 |
| Sibylle Lanz, Februar 2025 bis Juli 2025 |
| Andrin Owassapian, Februar 2025 bis Juli 2025 |



Hausdienst Imbach II: R. Kappeler, A. Gögör, F. Albin
Hausdienst Dammbühlhallen: B. Schmid, L. Strässle, P. Pepe, C. Kong, A. Künzle

Schulentwicklung

Im Schuljahr 2024/2025 lagen die Schulentwicklungsschwerpunkte auf zwei zentralen Themen: der Einführung von Lerngesprächen und dem Aufbau des MakerSpace als Lernumgebung für kreatives und handlungsorientiertes Arbeiten. Auch wurde die Beurteilungspraxis noch einmal evaluiert und kleinere Anpassungen vorgenommen.

Lerngespräche – den eigenen Lernprozess reflektieren und steuern

Die Einführung der Lerngespräche wurde durch eine kantonale Vorgabe ausgelöst, die ab dem Schuljahr 2024/2025 eine verbindliche Lektion zur individuellen Lernbegleitung vorsieht. Wir nutzten diese Vorgabe bewusst als Chance, um etwas, das wir bislang im Kleinen praktiziert hatten, nun systematisch und flächendeckend einzuführen. Im Zentrum dieser Gespräche stehen die Schülerinnen und Schüler: Sie lernen, ihren Lernprozess zu reflektieren, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen und sich eigene, realistische Ziele zu setzen. Ziel ist es, die Lernenden in ihrer Selbststeuerung zu stärken und sie zu befähigen, ihren Lernerfolg aktiv mitzugestalten.

Der Startschuss fiel mit den Teamtage in den Sommerferien, an denen wir gemeinsam mit Natalie Mutti Grundlagen erarbeiteten, die uns halfen, eine gemeinsame Haltung und Methodik für die Durchführung der Gespräche zu entwickeln. Besonders im Fokus standen dabei die Fragen: Wie schaffen wir es, Lernentwicklung sichtbar zu machen? Wie gelingt es, Gespräche so zu führen, dass sie für die Jugendlichen gewinnbringend sind?

Im Dezember vertieften wir das Thema an einem Entwicklungstag mit Markus Luterbacher. Hier setzten wir uns intensiv mit dem Lerncoaching-Ansatz auseinander und schärften unser Verständnis für die Rolle der Lehrperson als «Lerncoach». Es ging darum, Techniken und Haltungen zu erarbeiten, die den Jugendlichen helfen, Verantwortung für ihr Lernen zu übernehmen, Hindernisse zu benennen und konkrete nächste Schritte zu planen.

MakerSpace – Raum für Kreativität, Fehlerkultur und Selbstwirksamkeit

Mit dem Aufbau des MakerSpace haben wir im vergangenen Schuljahr einen wichtigen Entwicklungsschwerpunkt umgesetzt. Dieser offene Lernort bietet vielfältige Möglichkeiten, um praktische Erfahrungen zu sammeln. Die Schülerinnen und Schüler üben sich dabei in selbstständigem Arbeiten, lernen, ihre Ideen umzusetzen und mit Rückschlägen konstruktiv umzugehen.

Ein zentrales Element ist die Fehlerkultur: Im MakerSpace gilt Scheitern als wichtiger Bestandteil des Lernprozesses. Wer an einem Prototyp tüfelt und immer wieder kleine oder grössere Fehler entdeckt, lernt daraus und verbessert das eigene Produkt kontinuierlich. Auf diese Weise erfahren die Jugendlichen ganz konkret, dass Ausdauer, Reflexion und das Ausprobieren neuer Lösungswege zum Ziel führen.

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Sek besuchen den MakerSpace während eines Drittels des Schuljahres verbindlich. So werden sie frühzeitig mit dem Konzept des «Makings» vertraut und entwickeln wichtige Kompetenzen wie Problemlösefähigkeit, Teamarbeit und Ausdauer. Dabei stehen ihnen verschiedene Werkzeuge und Maschinen zur Verfügung, wobei Sicherheits- und Einführungskurse gewährleistet sind. In höheren Jahrgängen öffnet sich der MakerSpace als Wahlpflicht- oder Freifach. Hier können interessierte Jugendliche eigene Projekte vertiefen, komplexere Arbeitsmethoden kennenler-

nen und ihren individuellen Interessen nachgehen. Dank dieses praxisnahen Ansatzes trägt der MakerSpace massgeblich zur Entwicklung von Selbstwirksamkeit bei. Die Jugendlichen merken, dass ihre Ideen Relevanz haben und dass sie diese mit genügend Engagement und Durchhaltewillen in konkrete Ergebnisse umsetzen können. Gleichzeitig setzen sie sich aktiv mit technologischen und handwerklichen Fragestellungen auseinander und stärken damit ein breites Spektrum an Kompetenzen, die weit über den schulischen Kontext hinausreichen.

Lern- und Lebensraum Schule

Im vergangenen Schuljahr fanden wieder zahlreiche besondere Erlebnisse und Aktivitäten statt, die den Schulalltag bereichert und den Zusammenhalt gestärkt haben.

Im September durften die neuen Schülerinnen und Schüler der 1. Sek im Kennenlernlager in Broc einander und ihre neuen Klassenlehrpersonen besser kennenlernen. Dieses Lager bot die perfekte Gelegenheit, den Grundstein für eine starke Klassengemeinschaft zu legen. Gleichzeitig reiste die 3. Sek nach Sarnen. Das Abschlusslager markierte den Auftakt ins letzte Schuljahr und bot den Jugendlichen die Möglichkeit, gemeinsame Erinnerungen zu schaffen und als Gruppe weiter zusammenzuwachsen.

Die Berufswahlwoche der 2. Sek bildete den Startschuss auf dem Weg in die berufliche Zukunft der Jugendlichen. Bereits im Vorfeld besuchten die Schülerinnen und Schüler die OBA in St. Gallen und verschafften sich dort einen Überblick über die verschiedenen Berufsfelder und Ausbildungsmöglichkeiten.

Während der Woche standen die Berufserkundungen beim lokalen Gewerbe in Wängi im Zentrum, bei denen die Jugendlichen unterschiedliche Berufsfelder hautnah erleben und erste Praxiseindrücke sammeln konnten. Ergänzend dazu leisteten sie Arbeitseinsätze ausserhalb des Gewerbes, um weitere Erfahrungen zu sammeln und unterschiedliche Arbeitsbereiche kennenzulernen. Diese Erlebnisse halfen ihnen, ihre Interessen und Stärken besser einzuschätzen und den Berufswahlprozess weiter zu konkretisieren.

In der Projektwoche im März setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit verschiedenen The-

men auseinander. Die 1. Sek profitierte von spannenden und geführten Projekten: Im Kurs «Karate – mehr als nur Kämpfen» lernten die Jugendlichen, was eine Kata ist. Im Projekt «Microcontroller» wurden sie in Mathematik und Logik gefordert, als es darum ging, einen eigenen Mikrochip zu programmieren. Wie ein tonnenschwerer Airbus majestätisch abhebt, erfuhren die Teilnehmenden im Kurs «Flugmodellbau», bei dem sie eigene kleine Segelflugzeuge konstruierten. Andere Gruppen bauten einen Katzenbaum oder wagten sich mit «Ab ins Rampenlicht» auf die Bühne und brachten Romeo & Julia sowie Hamlet zum Leben.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek waren gefordert, eigene Projekte zu planen und umzusetzen. Sie lernten dabei, den Aufwand realistisch einzuschätzen, Material zu organisieren und Herausforderungen zu meistern. So entstanden beeindruckende Werke wie ein selbst gebautes, voll funktionsfähiges Funnmobil, ein «Tobi-Car» (Bobby-Car für Grossgewachsene), selbst genähte Kleider und ein Buch über die Formel 1. Höhepunkt der Projektwoche war der Freitagabend, an dem die Schülerinnen und Schüler ihre Meisterwerke an einer Ausstellung im Schulhaus Imbach II präsentierten. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher liessen sich die kreativen Resultate zeigen und würdigten die grosse Leistung der Jugendlichen.

Den Schlusspunkt des Schuljahres setzt die 3. Sek mit ihrer Theateraufführung «Spiel mir das Nibelungenlied». Das humorvolle und kreative Stück bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihr schauspielerisches Talent zu zeigen und sorgt für beste Unterhaltung im vollen Saal. Im feierlichen Rahmen werden die Jugendlichen anschliessend von der Sekundarschule Wängi verabschiedet und in ihren neuen Lebensabschnitt entlassen.

Sonderpädagogik

Förderzentrum / Schulische Heilpädagogik

Bei der heilpädagogischen Förderung ist es und wichtig, die Kinder frühzeitig zu erfassen und unterstützen und auch im präventiven Bereich tätig zu sein. Während im Kindergarten alle Kinder durch den Schulischen Heilpädagogen bzw. die Schulische Heilpädagogin unterstützt werden, nimmt dies im Verlauf der Primarschule ab. So besuchen in der Sekundarschule fast ausschliesslich die Schülerinnen

und Schüler das Förderzentrum, welche die Lernziele der Regelklasse im entsprechenden Fachbereich momentan nicht erreichen können.

Es gehört zu unserem Alltag, die Kinder zu unterrichten, fördern und begleiten. Dabei liegt der Fokus auf den Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedürfnissen. Das Suchen und Finden von individuellen Lösungen, gemeinsam mit den Lehr- und Fachpersonen, den Eltern sowie der Schulleitung sind immer wieder notwendig, um den spezifischen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Wie viel Individualität ist möglich, wo sind die Grenzen als Schule, damit das System gut funktioniert? Dies sind Fragen, mit denen wir uns immer wieder auseinandersetzen müssen. Als Volksschule versuchen wir, möglichst viele Kinder am Wohnort zu beschulen, sie zu integrieren und auf dem Lernweg zu begleiten. Doch auch wir stossen an Grenzen und so ist manchmal die Beschulung an einer Sonderschule aufgrund der individuellen Bedürfnisse des Kindes der bessere Weg.

Unsere Schülerinnen und Schüler sind das Abbild unserer Gesellschaft. Und so bunt sind auch die Themen der Förderzentrumslehrpersonen: Schulabsentismus, Integrative Sonderschulung, Kinder mit ASS oder ADHS, mit Schwierigkeiten im Lesen- und Schreiben lernen oder beim Erwerb des Zahlenraumes.

FZ- Team: Lukas Dischler, Doris Wüst, Victoria Maag, Mirjam Schaltegger, Christina Frei, Monika Wiedemann, Katja Natterer, Rita Weber.

Austritt per Ende Schuljahr: Lukas Dischler

Begabung- und Begabtenförderung (BBF)

Jeweils während zwei Lektionen besuchen Schülerinnen und Schüler der 3./4. oder 5./6. Klassen den BBF-Unterricht. Während im Schulalltag die Lehrpersonen den Lernstoff auf verschiedenen Niveaus anbieten und den Inhalt individualisieren, kommen die Kinder auf Empfehlung der Lehrpersonen aus verschiedenen Klassen zusammen, um sich ausserhalb des Klassenzimmers in ein Projekt zu vertiefen, sich mit dem Projektunterricht auseinander zu setzen und dadurch wertvolle Erfahrungen für die Zukunft zu machen.

BBF-Team: Lukas Dischler (5./6. Klassen), Carmen Vernacchio / Edith Sollberger (3./4. Klassen)

Logopädie

Die Logopädie umfasst nebst den Kindergarten- und Schulkindern auch die Kinder im Vorschulbereich.

Wenn Kinder nicht richtig sprechen lernen, wird es notwendig, dies in einer logopädischen Therapie zu trainieren.

Sprechen Sie mit ihrem Kind, erklären Sie ihm die Welt, damit sowohl Wortschatz wie auch Satzbau trainiert werden. Dies hilft den Kindern bereits im Kleinkindalter, ihre Bedürfnisse zu äussern, in die Welt der Geschichten einzutauchen und in den Austausch mit dem Gegenüber zu treten.

Sollten dennoch Schwierigkeiten im Sprechen, der Lautbildung oder der korrekten Grammatik beobachtbar sein, dürfen Sie sich gerne bei einer Logopädin melden.

Im Kindergarten und der 1. Klasse finden jeweils Reihenuntersuchungen statt, um zu schauen, wie die Sprachentwicklung der Kinder ist, beziehungsweise, wie die Kinder in die Welt des Schreibens und Lesens gestartet sind. Die Logopädie umfasst deutlich mehr als den Bereich der Aussprache. So gehören auch Themen wie Lesen und Schreiben, Verstehen, Wortschatztraining oder Schluck- und Stimmtraining mit dazu.

Logopädieteam: Karin Keller, Dijana Princip, Patrizia Müller, Stefanie Siegfried

Personelle Veränderungen: Dijana Princip verlässt uns Ende Schuljahr.

Neu im Team: Stefanie Matias



Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Im Bereich Deutsch als Zweitsprache gibt es während dem Schuljahr jeweils viele Veränderungen.

Wenn ein Kind aus dem fremdsprachigen Ausland zu uns in die Schule kommt, ist es einerseits wichtig, dass sich das Kind zeitnah gut in der Klasse integrieren kann, Freundinnen und Freunde findet und sich hier wohl fühlt. Gleichzeitig ist es zentral, dass die Schülerinnen und Schüler auch sprachlich ankommen. Nebst den Begegnungen im Alltag wird im DaZ-Unterricht intensiv am Wortschatz und der Satzstruktur gearbeitet. Wie heissen die Schulmaterialien auf Deutsch? Wie heissen die Zahlen, Farben, Kleidungsstücke?

Je besser die Kinder unsere Sprache lernen, desto einfacher wird der Schulalltag für alle. Bedürfnisse und Anliegen können besprochen werden und Missverständnisse werden kleiner. Bei älteren Schülerinnen und Schülern, welche bereits lesen und schreiben können sind Übersetzungs-Apps eine grosse Hilfe. Diese vereinfachen auch die Elternarbeit, da die Anliegen gegenseitig verstanden werden. Wichtig bleibt, dass die Sprache gut gelernt wird, um miteinander im Gespräch zu sein.

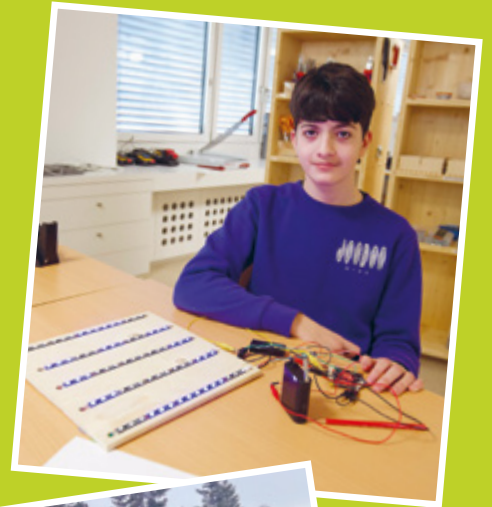
Nebst den Kindern, welche aus dem fremdsprachigen Ausland zu uns ziehen benötigen auch Kinder, welche zu Hause eine andere Sprache sprechen Unterstützung im Erwerb der deutschen Sprache. Auch hier ist der Aufbau eines differenzierten Wortschatzes wichtig.

Erfreulich ist, dass es den meisten Kindern und Jugendlichen im Verlauf der Schulzeit gelingt, sowohl Dialekt als auch Hochdeutsch akzentfrei zu sprechen.

DaZ-Team: Anya Hitchins, Tara Luongo, Edith Sollberger, Eliane Huser, Carmen Vernacchio, Monika Wiedemann, Caroline Lattmann, Judith Jonas

Personelle Veränderungen: Tara Luongo verlässt uns Ende Schuljahr.

Impressionen Schuljahr 2024/2025





Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Behörde legt Ihnen die Jahresrechnung 2024 in einer gekürzten Fassung vor. Die detaillierte Fassung können Sie auf der Website unter «www.schulewaengi.ch» abrufen oder in schriftlicher Form über die Schulverwaltung beziehen.

Das vergangene Jahr war geprägt von Entwicklungen pädagogischer und infrastruktureller Art. So musste beispielsweise aufgrund der wachsenden Schülerzahlen – rund 4 %, allein im vergangenen Jahr, was in etwa einer Klasse entspricht – die Schulleiterpensen dringend überarbeitet werden. Dies wurde so ursprünglich nicht budgetiert und spiegelt sich darum in der Rechnung wider.

Räumlich gab es ab den Sommerferien endlich wieder ein wenig mehr Platz, da das Schulhaus Steinler nach einer Kernsanierung wieder an die Lehrpersonen und Kinder übergeben werden konnte. Somit durften wir auch den zweiten Drittel unseres umfangreichen Bauprojektes abschliessen. Die Kreditkontrolle zu unserem Bauprojekt finden Sie auf Seite 37.

Ebenfalls erneuert wurden der Spielplatz in Lachen, welcher allmählich etwas in die Jahre gekommen war. Bei genauerer Betrachtung musste festgestellt werden, dass die neuen Auflagen für die Spielplatzsicherheit und die Erweiterung des Projektes auf den Teil vor dem Kindergarten zu Mehrkosten gegenüber dem Budget führen würden, auch dies können Sie der Rechnung entnehmen.

Die Einlage in den Bauerneuerungsfond wurde bereits mit dem Budget 2024 durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigt. Aufgrund der Berechnungen und Aufwendungen bei den Liegenschaften darf nun aber nur ein geringerer Betrag eingelegt werden.

Die Schulbehörde möchte den Restbetrag als Einlage in die zweckgebundene Vorfinanzierung für das neu in den Legislaturzielen festgehaltene Investitionsprojekt «Aussenanlagen» tätigen. Dieses Projekt, welches erst nach Abschluss des «Unteren Dammbühls» in Angriff genommen wird, beinhaltet sicherlich den Ersatz des roten Platzes und eine Erweiterung der bestehenden Spielplätze. Zusätzliche infrastrukturelle Erweiterungen müssen genau überprüft werden und sind bis anhin noch nicht definiert. Die Behörde wird Ihnen das Projekt, welches in den nächsten 3 bis 5 Jahren realisiert werden soll, zu gegebener Zeit vorstellen.

Die Schulbehörde empfiehlt Ihnen die Rechnung und Gewinnverwendung für das Jahr 2024 zu genehmigen. Besten Dank für Ihr Vertrauen.

Herzliche Grüsse
Schulbehörde Wängi



Stephanie Eberle
Schulpräsidium

Kommentar zur Jahresrechnung 2024

Die Zahlen zu den Erklärungen finden Sie ab Seite 33 dieser Botschaft.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 409 789.84, bzw. CHF 739 789.84 ab. (Erklärung bei Sachgruppe 35).

Gegenüber dem Budget ist der Ertragsüberschuss 2024 um CHF 188 581.26 tiefer ausgefallen.

Budget 2024: CHF 128 371.10 Ertragsüberschuss, CHF 800 000.00 Einlage Bauerneuerungsfonds.
Total: CHF 928 371.10

| Sachgruppe | CHF | Erklärung |
|--|---|---|
| AUFWAND | Abweichungen gegenüber dem Budget 2024 | |
| 30 Personalaufwand | 470 994 | Höhere Aufwände bei: – Stellvertretungen (doppelte Besoldungen), – diverse Förderangebote, InS-Kinder ab 01.08.24; (InS-Kantons-Rückerstattungen unter Nr. 46, Entgelte) – Hauswartewechsel; DBH_MZH und Lachen, – Neuaufteilung der Zuständigkeiten und Pensenerhöhungen unterjährig Schulleitungen: Sek und Sopä/KG Wängi, |
| 31 Sachaufwand | 78 745 | – Mehrkosten bei: Energie, Wasser, Heizkosten – Mehrkosten ca. CHF 40 000, Anbau Imbach II nicht budgetiert. – div. Liegenschaftenaufwände, – Wasserschäden Imbach II (siehe Rückerstattungen Kto. 42, Entgelte) |
| 33 Abweichung Verwaltungs- vermögen | 155 052 | Abschreibungsaufwand Restwertabschreibung, Abbruch Wartheim |
| 34 Finanzaufwand | –34 412 | Zinsaufwand für Darlehen – weniger Liquidität benötigt |
| 35 Bauerneuerungsfonds | –470 000 | Einlagen in Baufolgekosten dürfen maximal im Umfang der Differenz zwischen effektiven und beitragsrechtlich berücksichtigten Baufolgekosten gespiesen werden. Entgegen dem Budget 2024 dürfen bei Rechnungsabschluss nur noch max. CHF 330 000 eingelegt werden. |
| 36 Transferaufwand | –3 629 | In diese Position fallen Beiträge an folgende Institutionen: – Zweckverband Schwimmbad am Sonnenberg – Musikschule Hinterthurgau – Politische Gemeinde Wängi für Steuerbezugskosten |

Kommentar zur Jahresrechnung 2024

| Sachgruppe | CHF | Erklärung |
|---------------------------------|---|---|
| ERTRAG | Abweichungen gegenüber dem Budget 2024 | |
| 40 Fiskalertrag | 847 559 | Mehreinnahmen Steuern |
| 42 Entgelte | 116 759 | Gutschriften über CHF 80 000 Versicherungsrückerstattungen: Wasserschäden im Imbach II, weitere Entgelte sind: Elternbeiträge für Klassenlager, Hausaufgabenunterstützung, Prüfungsgebühren DELF / PET. |
| 44 Finanzertrag | 3 578 | Pacht- und Mietzinse Liegenschaften, Zinsen kurzfristige Finanzanlagen tiefer, Liquidität lies weniger kurzfristige Geldanlagen zu. |
| 46 Transferertrag | -496 701 | Kantonsbeitrag an Besoldungen, Minderertrag, durch die frühzeitige Budgetierung eher schwierig zu berechnen. Die Beitragshöhe ist abhängig von der Steuerkraft des Vorjahres und der durchschnittlichen Kinderzahlen der letzten drei Jahre. Zusätzliche Gutschrift an integrative Beschulung ab August CHF 112 713 weniger Grundstückgewinnsteuern |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | 6 488 | Auflösung Neubewertungsreserve Finanz-Vermögen über fünf Jahre. |

Genehmigung durch die Schulbehörde

Die Schulbehörde ist für die Jahresrechnung der Volksschulgemeinde Wängi verantwortlich und hat diese an der Sitzung vom 20. März 2025 genehmigt.

Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung durch die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen

| | | | |
|----------------------|---------------------------|------------|---------------------|
| Erfolgsrechnung | Aufwand | CHF | 12 301 876.17 |
| | Ertrag | CHF | 12 711 666.01 |
| | Ertragsüberschuss | CHF | 409 789.84 |
| Investitionsrechnung | Aufwand | CHF | 4 812 720.15 |
| | Ertrag (Fördergelder) | CHF | 38 500.00 |
| | Entnahme Baufolgekosten | CHF | 1 403 194.29 |
| | Nettoinvestitionen | CHF | 3 371 025.86 |

Antrag der Schulbehörde

Die Schulbehörde beantragt den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Einlage in den Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten
(bereits mit dem Budget 2024, bewilligt, CHF 330 000)

| | | |
|---|------------|-------------------|
| Ertragsüberschuss | CHF | 409 789.84 |
| Vorfinanzierung Aussenanlagen (spezifisches Investitionsvorhaben, zweckgebunden) | CHF | 409 000.00 |
| Zuweisung zweckfreies Eigenkapital (Bilanzüberschuss) | CHF | 789.84 |

Wängi, 20. März 2025

Schulbehörde/Schulpräsidium

Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission RPK und der Revisionsstelle BDO

Gemäss der Schulgemeindeordnung §6 der Volksschulgemeinde Wängi prüft die Rechnungsprüfungskommission (RPK) mit einer externen Revisionsstelle die Rechnung der Volksschulgemeinde Wängi in formeller und materieller Hinsicht.

Die Jahresrechnung 2024 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsstelle BDO AG in St. Gallen geprüft. Die Prüfungsgebiete wurden zwischen der Rechnungsprüfungskommission und der BDO AG wie folgt aufgeteilt.

Rechnungsprüfungskommission

prüft insbesondere:

- die Zweckmässigkeit der Vermögenslage
- die Einhaltung der Finanz- und Kreditkompetenzen
- die Bauabrechnung und die Einhaltung der entsprechenden Kreditabschlüsse
- Pendenzen aus der Vorjahresrevision
- Budgetabweichungen
- Einsichtnahme in Belege
- unternimmt unangemeldete Kontrollen der Geldkontis und des Wertschriftenbestandes
- die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenteilung
- Bestand internes Kontrollsystem (IKS)

BDO AG (Rechnungskontrolle)

Die BDO AG prüft die Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung der Schulgemeinde.

Diese beinhaltet insbesondere folgende Prüfungen:

- Übereinstimmung Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung
- die Ordnungsmässigkeit der Bewertung
- die rechnerische Richtigkeit der Belege und der Jahresrechnung
- die Organisation des Rechnungswesens unter besonderer Berücksichtigung des internen Kontrollsystems (IKS)
- den Bestand und die Vollständigkeit der Aktiven und Passiven
- den Nachweis und die Richtigkeit der zugeordneten Sachaufwände und Investitionen, die materielle und zeitliche Abgrenzung
- die vorschriftsgemässe Schuldentilgung, Abschreibungen, Bildung und Verwendung von Rückstellungen, Spezial- und Vorfinanzierungen sowie Fonds und Reserven
- Belegeordnung und die Einhaltung des Kontenplans
- Geldflussrechnung und Anhang

Aufgrund dieser Prüfung beantragen wir die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Der Rechnungsführerin, Frau Edith Hinder, danken wir für die umfangreiche Arbeit.

Wängi, 29. März 2025

Für die Rechnungsprüfungskommission
Kathrin Argand Ramon Weber

Bilanz 3-stellig

(nach Gewinnverbuchung)

| Bestandesrechnung Einzelkonto | 01.01.2024 | Zuwachs | Abgang | 31.12.2024 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1 AKTIVEN | 14 006 534 | 38 600 300 | 36 482 293 | 16 124 541 |
| 10 Finanzvermögen | 4 745 388 | 35 065 164 | 35 482 547 | 4 328 006 |
| 100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | 1 465 332 | 24 620 423 | 25 322 794 | 762 960 |
| 101 Forderungen | 1 406 068 | 10 402 513 | 10 105 264 | 1 703 317 |
| 104 Aktive Rechnungsabgrenzungen | 54 489 | 42 229 | 54 489 | 42 229 |
| 108 Sachanlagen FV | 1 819 500 | | | 1 819 500 |
| 14 Verwaltungsvermögen | 9 261 146 | 3 535 136 | 999 747 | 11 796 535 |
| 140 Sachanlagen VV | 9 261 146 | 3 535 136 | 999 747 | 11 796 535 |
| 2 PASSIVEN | 14 006 534 | 23 996 905 | 21 878 898 | 16 124 541 |
| 20 Fremdkapital | 7 632 443 | 23 161 516 | 20 373 617 | 10 420 343 |
| 200 Laufende Verbindlichkeiten | 1 812 518 | 19 044 665 | 20 253 692 | 603 491 |
| 204 Passive Rechnungsabgrenzungen | 119 925 | 101 326 | 119 925 | 101 326 |
| 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 5 700 000 | 4 000 000 | | 9 700 000 |
| 208 Langfristige Rückstellungen | | 15 525 | | 15 525 |
| 29 Eigenkapital | 6 374 091 | 835 389 | 1 505 281 | 5 704 198 |
| 291 Fonds | 1 073 195 | 330 000 | 1 403 195 | 409 000 |
| 296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 19 463 | 409 000 | 6 488 | 12 975 |
| 299 Bilanzüberschuss /-fehlbetrag | 5 281 433 | 96 389 | 95 599 | |

Gestufte Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung, Arten 2-stellig

(vor Gewinnverwendung)

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Betrieblicher Aufwand | | | | | | |
| 30 Personalaufwand | 9 041 685 | | 8 570 691 | | 8 287 223 | |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1 713 635 | | 1 634 890 | | 1 406 158 | |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 835 632 | | 680 580 | | 627 074 | |
| 35 Einlagerungen in Fonds/ Spezialfinanzierung | 330 000 | | 800 000 | | 500 000 | |
| 36 Transferaufwand | 221 371 | | 225 000 | | 211 147 | |
| Total Betrieblicher Aufwand | 12 142 323 | | 11 911 161 | | 11 031 602 | |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | | |
| 40 Fiskalertrag | 10 195 019 | | 9 347 460 | | 9 587 964 | 8 746 005 |
| 42 Entgelte | 157 359 | | 40 600 | | 86 627 | 39 470 |
| 43 Verschiedene Erträge | | | | | | 18 520 |
| 46 Transferertrag | | | | | | 1 706 374 |
| 49 Interne Verrechnungen | 2 293 342 | | 2 790 043 | | 2 266 512 | |
| Total Betrieblicher Ertrag | | 12 645 720 | | 12 178 103 | | 11 941 103 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 12 142 323 | 12 645 720 | 11 911 161 | 12 178 103 | 11 031 602 | 11 941 103 |
| Nettoergebnis | 503 397 | | 266 941 | | 909 501 | |
| 34 Finanzaufwand | 160 038 | | 194 450 | | 75 812 | |
| 44 Finanzertrag | | 59 458 | | 55 880 | | 53 638 |
| Ergebnis aus Finanzierung | | 100 579 | | 138 570 | | 22 174 |
| OPERATIVES ERGEBNIS | 12 302 361 | 12 705 178 | 12 105 611 | 12 233 983 | 11 107 414 | 11 994 741 |
| Nettoergebnis | 402 818 | | 128 371 | | 887 327 | |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | -484 | | | | | |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | | 6 488 | | | | 8 272 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 6 972 | | | | | 8 272 |
| GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG | 12'301 876 | 12 711 666 | 12 105 611 | 12 233 983 | 11 107 414 | 12 003 013 |
| Erfolg | 409 790 | | 128 371 | | 895 599 | |

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung 3-stellig

(vor Gewinnverwendung)

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| FUNKTIONALE GLIEDERUNG | 12 301 876 | 12 711 666 | 12 105 611 | 12 233 983 | 11 107 414 | 12 003 013 |
| Nettoergebnis | 409 790 | | 128 371 | | 895 599 | |
| 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG | 26 915 | | 31 890 | | 31 297 | |
| Nettoergebnis | | 26 915 | | 31 890 | | 31 297 |
| 11 Legislative | 26 915 | | 31 890 | | 31 297 | |
| 2 BILDUNG | 12 061 821 | 5 784 98 | 11 830 881 | 3 467 43 | 10 955 550 | 4 710 64 |
| Nettoergebnis | | 11 483 323 | | 11 484 139 | | 10 484 487 |
| 211 Eingangsstufe | 1 254 391 | 36 143 | 1 246 070 | 31 200 | 1 010 148 | 16 417 |
| 212 Primarstufe | 4 394 703 | 251 054 | 4 273 340 | 128 800 | 4 215 927 | 205 785 |
| 213 Sekundarstufe 1 | 2 901 639 | 31 487 | 2 835 670 | 5 000 | 2 644 213 | 59 203 |
| 217 Schulliegenschaften | 2 386 997 | 221 027 | 2 390 680 | 140 600 | 2 103 105 | 150 881 |
| 219 Obligatorische Schule, übriges | 1 124 092 | 38 788 | 1 085 121 | 41 143 | 982 158 | 38 777 |
| 4 GESUNDHEIT | 20 643 | | 18 640 | | 19 179 | |
| Nettoergebnis | | 20 643 | | 18 640 | | 19 179 |
| 433 Schulgesundheit | 20 643 | | 18 640 | | 19 179 | |
| 9 FINANZEN UND STEUERN | 101 387 | 11 531 949 | 98 700 | 10 342 400 | 769 463 | 10 324 214 |
| Nettoergebnis | 602 286 | 12 133 168 | 224 200 | 11 887 240 | 101 387 | 11 531 949 |
| 910 Steuern | 28 918 | 10 195 019 | 28 500 | 9 347 460 | 23 421 | 9 587 964 |
| 930 Finanz- und Lastenausgleich | | 1 544 754 | | 2 100 000 | | 1 542 771 |
| 950 Ertragsanteile übrige | | 331 266 | | 380 000 | | 344 424 |
| 961 Zinsen | 123 054 | 15 548 | 180 000 | 12 500 | 71 405 | 11 673 |
| 963 Liegenschaften Finanzverm. | 40 270 | 41 921 | 14 450 | 42 780 | 6 177 | 40 841 |
| 969 Finanzvermögen n.a.g. | 254 | | 1 250 | | 385 | |
| 971 Rückverteilung aus CO ₂ -Abgabe | | 4 659 | | 4 500 | | 4 277 |

Investitionsrechnung

| | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Rechnung 2023 | |
|---|------------------|------------------|------------------|--------------------------------|------------------|------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| INVESTITIONSRECHNUNG Nettoergebnis | 4 812 720 | 4 812 720 | 9 338 900 | 2 180 000 7 158 900 | 7 399 448 | 7 399 448 |
| 5 INVESTITIONSAUSGABEN | 4 812 720 | | 9 338 900 | | 7 399 448 | |
| 504 Hochbauten | 4 529 219 | | 8 905 000 | | 7 169 991 | |
| 506.2 Informatik Hardware | 73 445 | | 74 000 | | | |
| 506 Informatik Hardware | 210 057 | | 359 900 | | 229 457 | |
| 6 INVESTITIONSEINNAHMEN | | 4 812 720 | | 2 180 000 | | 7 399 448 |
| 683 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | 38 504 | | 180 000 | | |
| 69 Ausserordentliche Investitionseinnahmen | | 1 403 195 | | 2 000 000 | | 2 000 000 |
| 690 Aktivierung | | 3 371 021 | | | | 5 399 448 |

Bauprojekt «am Wäldli und bim Bächli»

| Konto 504 – 5040.00 und 5040.10 / 2170 | | | |
|--|-------------|---------------------|----------------------|
| Hochbauten «am Wäldli und bim Bächli» | | | Kosten in CHF |
| Gesamtkosten | | | 18 534 000.00 |
| Projektierungskredit | | | 400 000.00 |
| Schutzraum | | | 301 000.00 |
| Abstimmung vom 13.06.2021 – bewilligter Baukredit | | | 17 833 000.00 |
| <i>teuerungsunbereinigt</i> | | | |
| Ausgaben Rechnung | 2019 | | 130 004.55 |
| Ausgaben Rechnung | 2020 | | 520 508.30 |
| Ausgaben Rechnung | 2021 | | 594 441.00 |
| Ausgaben Rechnung | 2022 | | 1 586 879.05 |
| Ausgaben Rechnung | 2023 | | 7 169 990.50 |
| <i>Budgetierter Betrag (zu hoch angesetzt)</i> | 2024 | 8 000 000.00 | |
| Ausgaben Rechnung | 2024 | 4 129 079.50 | |
| Erhaltene Fördergelder Heizung | 2024 | -36 500.00 | 4 092 579.50 |
| Zwischenstand Kreditkontrolle | | benötigt | 14 094 402.90 |
| Kreditkontrolle | | offen | 4 439 597.10 |
| <i>geplante Ausgaben / Budget</i> | 2025 | 5 000 000.00 | |

Kostenkontrolle Finanzierung 2024

Entnahme aus Bauerneuerungsfonds via Investitionsrechnung

CHF 1 403 194.92

weitere Projekte der Investitionsrechnung

| Nr. | Bezeichnung | Rechnung 2024 | | Budget 2024 | | Differenz CHF | Erklärung |
|---------|---|---------------|--------|-------------|---------|------------------|---|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | | |
| 5062.00 | Informatik Hardware, Primarschule | 108 244 | | 183 900 | | -75 656 | nicht benötigt |
| 5062.00 | Informatik Hardware, Sekundarschule | 101 812 | | 176 000 | | -74 188 | nicht benötigt |
| 5040.91 | SH Steinler Sanierung Schulräume | 142 847 | | 80 000 | | 62 847 | zu tief budgetiert Erneuerung Wand- schränke Schulzimmer |
| 5040.92 | SH Lachen Spielplatz | 122 341 | | 85 000 | | 37 341 | zu tief budgetiert Spielplatzumbau, Tipizelt; diverse Spielgeräte erneuert |
| 5040.93 | DBH – Photovoltaikanlage | 4 976 | | 495 000 | | -490 024 | Übertrag ins Budget 2025 |
| 5040.95 | Sanierung Beleuchtung LED 2024 | 129 975 | | 145 000 | | -15 025 | Kosteneinsparung |
| 6320.00 | Investitionsbeiträge PG Wängi, PV-Anlage | | | | 180 000 | | Übertrag ins Budget 2025 |
| 6370.55 | Fördergelder Beleuchtung LED | | 2 004 | | | | |

Geldflussrechnung

| Bezeichnung | 2024 | 2023 |
|---|-------------------|-------------------|
| Geldflussrechnung – Indirekte Methode | | |
| Schulbetrieb | | |
| Jahresergebnis | 790 | 95 599 |
| + Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 835 632 | 627 074 |
| + Realisierte Kursverluste FV | | |
| +/- Wertberichtigungen Anlagen FV | | |
| + Zusätzliche Abschreibungen | | |
| + Abtragung Bilanzfehlbetrag | | |
| - Realisierte Gewinne | | |
| +/- Wertberichtigungen Anlagen FV | | |
| - Auflösung kum. zus. Abschreibungen | | |
| + Entnahme Baufolgekosten | 1 403 195 | 2 000 000 |
| +/- Guthaben | -297 249 | -60 339 |
| +/- Aktive Rechnungsabgrenzung | 12 260 | -49 750 |
| +/- Langfristige Forderungen | | |
| +/- Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen | | |
| +/- Laufende Verbindlichkeiten | -1 209 027 | 1 298 798 |
| +/- Passive Rechnungsabgrenzung | -18 599 | 31 202 |
| +/- Rückstellungen | 15 525 | |
| +/- Verbindlichkeiten ggü. Spezialfinanzierungen | | |
| +/- Fonds im Eigenkapital | -1 073 195 | -700 000 |
| +/- Rücklagen der Globalbudgetbereiche | | |
| +/- Vorfinanzierungen allg. Haushalt | 409 000 | |
| +/- Neubewertungsreserven Finanzvermögen | -6 488 | -6 488 |
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit | 71 845 | 3 236 097 |
| Investitionstätigkeit | | |
| Nettoinvestition | -3 371 021 | -5 399 448 |
| - Entnahme Baufolgekosten | -1 403 195 | -2 000 000 |
| +/- Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge | | |
| +/- Rückstellungen der Investitionsrechnung | | |
| Geldfluss Invest.tätigkeit ins Verwaltungsvermögen | -4 774 216 | -7 399 448 |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit | -4 774 216 | -7 399 448 |
| Finanzierungstätigkeit | | |
| +/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | | |
| +/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 4 000 000 | 2 000 000 |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | 4 000 000 | 2 000 000 |
| Veränderung Flüssige Mittel (=Fond) | -702 371 | -2 163 351 |

Grundsätze zur Rechnungslegung HRM2

Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 (RB 131.21). Die Verordnung kann im kantonalen Rechtsbuch eingesehen werden.

Es werden folgende Aktivierungsgrenzen (§8 der Verordnung) empfohlen.

| Anzahl Einwohner | Empfohlene Aktivierungsgrenze |
|--------------------------|-------------------------------|
| bis 1 000 Einwohner | CHF 25 000 |
| 1 001 – 5 000 Einwohner | CHF 50 000 |
| 5 001 – 10 000 Einwohner | CHF 75 000 |
| über 10 000 Einwohner | CHF 100 000 |

Die Aktivierungsgrenze wird durch die Behörde festgelegt. Die maximale Aktivierungsgrenze von CHF 100 000 ist zwingend.

Die Schulbehörde der Volksschulgemeinde Wängi hat eine Aktivierungsgrenze von CHF 50 000 festgelegt.

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens müssen linear über die gesamte Nutzungsdauer erfolgen.

Abschreibungssätze (gemäss RB 131.21)

| Kategorien | Nutzungsdauer | Abschreibungssatz linear |
|--|---------------|--------------------------|
| Grundstücke: nicht bebaut, Reserveland | | Finanzvermögen |
| Grundstücke: Spielwiesen, Spiel- und Sportplätze | 33 Jahre | 3.00 % |
| Gebäude, Hochbauten | 33 Jahre | 3.00 % |
| Technische Gebäudeeinrichtungen | 15 Jahre | 6.66 % |
| Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und allgemeine Motorfahrzeuge (Haustechnik) | 8 Jahre | 12.50 % |
| Informatik- und Kommunikationssysteme (Hard- und Software) | 4 Jahre | 25.00 % |
| Immaterielle Anlagen | 5 Jahre | 20.00 % |

Eigenkapitalnachweis

| Konto | Bezeichnung | 01.01.2024 | Einlage | Entnahme | 31.12.2024 |
|--------------|-------------------------------------|------------------|----------------|------------------|------------------|
| TOTAL | | 6 374 091 | 835 389 | 1 505 281 | 5 704 198 |
| 291 | Fonds | 1 073 195 | 330 000 | 1 403 195 | |
| 293 | Vorfinanzierungen | | 409 000 | | 409 000 |
| 296 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | 19 463 | | 6 488 | 12 975 |
| 299 | Bilanzüberschuss /-fehlbetrag | 5 281 433 | 96 389 | 95 599 | 5 282 223 |
| 2990.00 | Jahresergebnis | 95 599 | 790 | 95 599 | 790 |
| 2999.00 | Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | 5 185 834 | 95 599 | | 5 281 433 |

Rückstellungs-, Gewährleistungsspiegel (Eventualverpflichtungen) und Beteiligungen

- Rückstellungsspiegel 2024

Bildung

| | | | |
|----------------|-----------------|---|---------------|
| 3132.80 / 2170 | übrige Honorare | laufender Rechtsfall aus dem Jahr 2023 (Rückstellungen über CHF 20 000.- gebildet) | CHF 15 525.25 |
|----------------|-----------------|---|---------------|

Auflösung

Im Jahr 2024 wurden CHF 4 474.75 Rückstellungen (Rechtsfall) aufgelöst.

Für eine mögliche Schadenssumme wurden keine Rückstellungen gebildet.

Es wird davon ausgegangen, dass nach Abschluss des Verfahrens von Seiten des Klägers keine Nachforderungen gestellt werden.

- Es bestehen keine **Eventualverpflichtungen** und keine **Beteiligungen**

Finanzkennzahlen

| 1. Priorität | 2024 | 2023 | 2022 | 2021 | 2020 | 2019 |
|---------------------------------|-------|-------|------|-------|------|------|
| Nettoverschuldungsquotient in % | 51,9 | 25,8 | 25,9 | 30,8 | 27,4 | 24,6 |
| Zinsbelastungsanteil in % | 0,8 | 0,6 | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| Zinsbelastungsrisiko in % | 3,8 | 2,4 | 1,7 | 1,7 | | |
| Aufwanddeckung in % | 103,3 | 108,1 | 94,5 | 107,9 | | |
| Eigenkapitalquote in % | 46,4 | 53,6 | 65,4 | 71,7 | | |

| 2. Priorität | 2024 | 2023 | 2022 | 2021 | 2020 | 2019 |
|----------------------------------|----------|------|-------|-------|-------|--------|
| Nettoschuld pro Einwohner in CHF | 1 213.40 | 581 | 519.5 | 634.3 | 535.8 | 484.40 |
| Selbstfinanzierungsanteil in % | 12,4 | 16,8 | 11,8 | 12,0 | | |

Kennzahlen

| |
|--|
| <p>Nettoverschuldungsquotient Wie viel Fiskalertrag wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen?</p> <p>< 100 % gut 100 % – 150 % genügend 150 % – 200 % schlecht > 200 % Überschuldungsrisiko</p> |
| <p>Zinsbelastungsanteil Wie stark belastet der gebunden Netto-Zinsaufwand den Haushalt?</p> <p>< 2 % sehr gut 2 % – 4 % gut 4 % – 9 % genügend > 9 % schlecht</p> |
| <p>Zinsbelastungsrisiko Wie stark würde der gebundene Zinsaufwand den Haushalt belasten, wenn das Zinsniveau auf 5 % steigen würde?</p> <p>< 3 % gering 3 % – 5 % tragbar 5 % – 7 % erhöht > 7 % schlecht</p> |
| |

| |
|---|
| <p>Aufwanddeckung Welchen Anteil des «laufenden Aufwands vor Verwendung des Ertragsüberschusses» konnte mit dem laufenden Ertrag gedeckt werden?</p> <p>100 % – 103 % ausgeglichen 99 % – 110 % unproblematisch 97 % – 120 % zu überwachen < 97 % bzw. > 120 % Massnahmen prüfen</p> |
| <p>Eigenkapitalquote Welchen Anteil des laufenden Aufwands ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden?</p> <p>< 12 % ungenügend 12 % – 25 % ausreichend 25 % – 40 % gut (inkl. zweckgeb. EK) > 40 % überhöhtes Eigenkapital (Massnahmen prüfen)</p> |
| <p>Nettoschuld je Einwohner</p> <p>< Fr. 0 Nettovermögen Fr. 0 – Fr. 1 000 geringe Verschuldung Fr. 1 000 – Fr. 3 000 mittlere Verschuldung Fr. 3 000 – Fr. 5 000 hohe Verschuldung > Fr. 5 000 kaum tragbare Versch.</p> |
| <p>Selbstfinanzierungsanteil Welcher Anteil des laufenden Ertrags stünde in Form von Selbstfinanzierung zur Realisierung von Investitionen zur Verfügung?</p> <p>< 0 % nicht vorhanden 0 % – 10 % schlecht 10 % – 20 % mittel > 20 % gut</p> |

Anlagespiegel

01.01.2024 – 31.12.2024

| Konto | Bezeichnung | Anschaffungs-/Investitionswert | | | Anschreibung 2024 | | | kumulierte Abschreibung | | | Buchwert inkl. zus. Abschr./ Vorfinanz. | | |
|---------|--|--------------------------------|---------|--------|-------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------------------|-----------------------|--|------------|------------|
| | | Stand per 01.01.2024 | Zugang | Abgang | Stand per 31.12.2024 | plan- mässig (ordentlich) | ausserplan- mässig | zusätzlich | plan- mässig (ordentlich) | ausserplan- mässig | | zusätzlich | 31.12.2024 |
| | | 14673 207 | 676 660 | 0 | 15 349 867 | 689 748 | 0 | 0 | 3 407 463 | 145 884 | 0 | 0 | 11 796 520 |
| 1400.01 | Sportplatz (Allwetter- platz) | 60 883 | 0 | 0 | 60 883 | 3 581 | 0 | 0 | 32 248 | 0 | 0 | 0 | 28 635 |
| 1400.02 | Imbach I, Pausenplatz- sanierung | 62 540 | 0 | 0 | 62 540 | 3 679 | 0 | 0 | 33 111 | 0 | 0 | 0 | 29 429 |
| 1400.03 | Tuttwil, Umgebung | 104 568 | 0 | 0 | 104 568 | 13 071 | 0 | 0 | 104 568 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1404.10 | Schulhaus Steinler | 54 471 | 0 | 0 | 54 471 | 1 945 | 0 | 0 | 17 506 | 0 | 0 | 0 | 36 965 |
| 1404.11 | Steinlerturmhalle | 88 647 | 0 | 0 | 88 647 | 3 166 | 0 | 0 | 28 494 | 0 | 0 | 0 | 60 153 |
| 1404.12 | Schulhaus Steinler, Lehrerzimmer | 77 198 | 0 | 0 | 77 198 | 4 541 | 0 | 0 | 40 869 | 0 | 0 | 0 | 36 329 |
| 1404.16 | Bibliothek | 70 516 | 0 | 0 | 70 516 | 2 518 | 0 | 0 | 22 663 | 0 | 0 | 0 | 47 853 |
| 1404.18 | SH Dorf, SH Steinler, Spielplatz | 111 665 | 0 | 0 | 111 665 | 6 569 | 0 | 0 | 59 120 | 0 | 0 | 0 | 52 545 |
| 1404.19 | Steinler/Imbach, Pausenareal | 126 927 | 0 | 0 | 126 927 | 7 466 | 0 | 0 | 69 829 | 0 | 0 | 0 | 57 098 |
| 1404.20 | Steinler, Doppelkin- dergarten | 485 019 | 0 | 0 | 485 019 | 17 322 | 0 | 0 | 155 898 | 0 | 0 | 0 | 329 121 |
| 1404.24 | Proj. am wäldli und bim Bächli, Phase 1 | 120 508 | 0 | 0 | 120 508 | 3 652 | 0 | 0 | 18 260 | 0 | 0 | 0 | 102 248 |
| 1404.30 | Imbach I | 604 896 | 0 | 0 | 604 896 | 21 603 | 0 | 0 | 194 428 | 0 | 0 | 0 | 410 468 |
| 1404.32 | Imbach I, Renovation Schulküche | 243 746 | 0 | 0 | 243 746 | 14 338 | 0 | 0 | 129 042 | 0 | 0 | 0 | 114 704 |
| 1404.36 | Imbach II, Pausenplatz | 121 491 | 0 | 0 | 121 491 | 7 147 | 0 | 0 | 64 322 | 0 | 0 | 0 | 57 169 |
| 1404.37 | Imbach II, Umbau Leh- rerzimmer | 67 665 | 0 | 0 | 67 665 | 2 115 | 0 | 0 | 19 034 | 0 | 0 | 0 | 48 631 |
| 1404.38 | Imbach II, Storen EOL | 91 328 | 0 | 0 | 91 328 | 2 768 | 0 | 0 | 24 911 | 0 | 0 | 0 | 66 417 |
| 1404.39 | Wartheim (Abbruch 2024) | 309 999 | 0 | 0 | 309 999 | 18 235 | 0 | 0 | 164 115 | 145 884 | 0 | 0 | 0 |
| 1404.41 | Dammhühalle/MZH | 857 084 | 0 | 0 | 857 084 | 50 417 | 0 | 0 | 453 752 | 0 | 0 | 0 | 403 332 |
| 1404.42 | Dammhühalle/MZH, Aussenrenov. | 3 674 | 0 | 0 | 3 674 | 115 | 0 | 0 | 1 035 | 0 | 0 | 0 | 2 639 |

Anlagespiegel

01.01.2024 – 31.12.2024

| Konto | Bezeichnung | Anschaffungs-/Investitionswert | | | Anschreibung 2024 | | | kumulierte Abschreibung | | | Buchwert inkl. zus. Abschr./ Vorfinanz. | |
|---------|--|--------------------------------|--------|--------|-------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------------------|-----------------------|--|------------|
| | | Stand per 01.01.2024 | Zugang | Abgang | Stand per 31.12.2024 | plan- mässig (ordentlich) | ausserplan- mässig | zusätzlich | plan- mässig (ordentlich) | ausserplan- mässig | | zusätzlich |
| 1404.44 | Dammbühnhalle, Ersatz Halteleisten | 35828 | 0 | 0 | 35828 | 1086 | 0 | 0 | 9773 | 0 | 0 | 26055 |
| 1404.45 | Dammbühnhalle, Geräteraum | 37951 | 0 | 0 | 37951 | 1150 | 0 | 0 | 10350 | 0 | 0 | 27601 |
| 1404.50 | Tuttwil | 797301 | 0 | 0 | 797301 | 28475 | 0 | 0 | 256275 | 0 | 0 | 541026 |
| 1404.55 | Lachen | 409998 | 0 | 0 | 409998 | 24118 | 0 | 0 | 217061 | 0 | 0 | 192937 |
| 1404.56 | Lachen, Aussenanlage | 42607 | 0 | 0 | 42607 | 2506 | 0 | 0 | 22555 | 0 | 0 | 20052 |
| 1406.12 | Dammbühnhalle, Hallenscheinwerfer, Steuerung | 56115 | 0 | 0 | 56115 | 7017 | 0 | 0 | 56115 | 0 | 0 | 0 |
| 1406.14 | Imbach II, Werkraum | 16957 | 0 | 0 | 16957 | 2120 | 0 | 0 | 14840 | 0 | 0 | 2117 |
| 1406.15 | Dammbühnhalle_MZH, Heizung | 69586 | 0 | 0 | 69586 | 8698 | 0 | 0 | 60886 | 0 | 0 | 8700 |
| 1406.21 | EDV/informatik RG2020 | 185083 | 0 | 0 | 185083 | 0 | 0 | 0 | 185083 | 0 | 0 | 0 |
| 1406.21 | EDV/informatik RG2022 | 202225 | 0 | 0 | 202225 | 50556 | 0 | 0 | 151668 | 0 | 0 | 50557 |
| 1404.25 | Bauprojekt am Wäldli und bim Bächli, Abschluss – Phase 1 – 2023 | 5899351 | 0 | 0 | 5899351 | 178768 | 0 | 0 | 357536 | 0 | 0 | 5541815 |
| 1406.21 | EDV/informatik RG2021 | 217603 | 0 | 0 | 217603 | 54400 | 0 | 0 | 217603 | 0 | 0 | 0 |
| 1404.24 | Bauprojekt am Wäldli und bim Bächli, Abschluss – 2021 | 115960 | 0 | 0 | 115960 | 3514 | 0 | 0 | 14056 | 0 | 0 | 101904 |
| 1406.25 | EDV/informatik RG2023 – PS | 120291 | 0 | 0 | 120291 | 30073 | 0 | 0 | 60146 | 0 | 0 | 60145 |
| 1406.25 | EDV/informatik RG2023 – Sek | 109166 | 0 | 0 | 109166 | 27292 | 0 | 0 | 54584 | 0 | 0 | 54582 |
| 1406.26 | EDV/informatik RG2024 – PS | 0 | 108244 | 0 | 108244 | 27061 | 0 | 0 | 27061 | 0 | 0 | 81183 |
| 1406.26 | EDV/informatik RG2024 – Sek | 0 | 101812 | 0 | 101812 | 25453 | 0 | 0 | 25453 | 0 | 0 | 76359 |

| Konto | Bezeichnung | Anschaffungs-/Investitionswert | | | Anschreibung 2024 | | kumulierte Abschreibung | | Buchwert inkl. zus. Abschr./ Vorfinanz. |
|---------|---|--------------------------------|---------|--------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------|--|
| | | Stand per 01.01.2024 | Zugang | Abgang | Stand per 31.12.2024 | plan- mässig (ordentlich) | ausserplan- mässig | zusätzlich | |
| 1404.26 | SH Steinler, Sanierung Schulräume | 0 | 142 847 | 0 | 142 847 | 4 329 | 0 | 0 | 138 518 |
| 1404.27 | SH Lachen, Spielplatz | 0 | 122 341 | 0 | 122 341 | 3 707 | 0 | 0 | 118 634 |
| 1406.27 | Beleuchtung LED, Sanierung 2024 | 0 | 127 971 | 0 | 127 971 | 15 996 | 0 | 0 | 111 975 |
| 1404.25 | Bauprojekt am Wäldli und bim Bächli, im Bau 2024 (Abschluss 2025) | 2 689 385 | 0 | 0 | 2 689 385 | 0 | 0 | 0 | 2 689 385 |
| 1406.28 | Schulzimmer Tische/ Stühle | 0 | 73 445 | 0 | 73 445 | 9 181 | 0 | 0 | 64 264 |
| 1406.29 | Damm Bühnhalle, PV-Anlage, im Bau | 4 975 | 0 | 0 | 4 975 | 0 | 0 | 0 | 4 975 |

Finanzvermögen

| Finanzvermögen | Stand per 01.01.2024 | | letzte Neubewertung 2022 | | Wert per 31.12.2024 | |
|----------------|----------------------|---|--------------------------|---------|---------------------|--|
| | CHF | Zweck | Zunahme | Abnahme | CHF | |
| 1080.00 | 1 200 000 | Landreserve für Schulbauten | 0 | 0 | 1 200 000 | |
| 1084.00 | 619 499 | Wohnhaus angebaut an Parzelle-Nr. 5114 | 0 | 0 | 619 499 | |
| 1084.05 | 1 | Wohnhaus – unverkäuflich – mit Servitut im Grundbuch eingetragen; Schenkung der Ulrico-Höpli Stiftung aus dem Jahr 1947 | 0 | 0 | 1 | |

Gemäss HRM2 sollte alle 5 Jahre eine Neubewertung des Finanzvermögens vorgenommen werden.

